

**TÄTIGKEITSBERICHT DER
WTG-BEHÖRDE (HEIMAUFSICHT)
FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM
2023/24**



**Kreis
Recklinghausen**

Gemäß § 14 Abs. 12 Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) müssen die zuständigen Behörden die Durchführung der behördlichen Qualitätssicherung durch Personen mit der hierzu erforderlichen Fachkunde und persönlichen Eignung sicherstellen und alle zwei Jahre einen Tätigkeitsbericht über ihre Arbeit erstellen. Dieser Bericht ist zu veröffentlichen und den kommunalen Vertretungsgremien sowie den Aufsichtsbehörden zur Verfügung zu stellen.

Mit diesem Bericht wird der gesetzlichen Anforderung des § 14 Abs. 12 WTG nachgekommen.

Herausgeber:

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Fachdienst 57
Betreuungsstelle, Seniorenangelegenheiten und WTG-Behörde

Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
www.kreis-re.de

Redaktion, Texte und Grafiken:

Fachdienst 57.2
WTG-Behörde

BERICHT DER WTG-BEHÖRDE IM BERICHTSZEITRAUM 2023/2024

ZUSAMMENFASSUNG

Zu Beginn des Jahres 2023 bestand das Team der WTG-Behörde – neben der Ressortleitung – aus insgesamt 12,5 Vollzeitäquivalenten (VZÄ). Tatsächlich waren davon 4,0 VZÄ mit Pflegefachkräften und 5,65 VZÄ mit Verwaltungsfachkräften besetzt.

Im Verlauf des Berichtszeitraums 2023/2024 kam es durch Stellenwechsel, Langzeiterkrankungen sowie Mutterschutz und Elternzeit zu personellen Engpässen, so dass die WTG-Behörde über längere Zeiträume unterbesetzt war. Im weiteren Verlauf konnten jedoch neue Mitarbeitende gewonnen werden. Zum Jahresende 2024 waren insgesamt 11,33 VZÄ besetzt – davon 5,0 VZÄ im pflegerischen und 6,33 VZÄ im verwaltungsfachlichen Bereich.

Die WTG-Behörde erfüllt die gesetzliche Aufgabe, Einrichtungen mit Wohn- und Betreuungsangeboten für ältere oder pflegebedürftige Menschen sowie Menschen mit Behinderung zu beraten und über Rechte und Pflichten nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW (WTG) zu informieren. Darüber hinaus obliegt ihr die behördliche Qualitätssicherung. Ergänzend ist sie im Rahmen des Alten- und Pflegegesetzes NRW (APG) zentrale Ansprechstelle für alle geplanten Neu- sowie Um- und Ersatzbauten von stationären Pflegeeinrichtungen und Gasteinrichtungen wie Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 erstreckte sich der Zuständigkeitsbereich der WTG-Behörde auf insgesamt 269 (327 mit Haupt- und Nebenstellen) Einrichtungen, davon 81 vollstationäre Pflegeeinrichtungen, 35 besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe mit zusätzlich 58 Nebenstellen, 59 Gasteinrichtungen, 78 Wohngemeinschaften sowie 16 Haupt- und Nebenwerkstätten für Menschen mit Behinderungen.

Zum Vergleich: Im Dezember 2022 umfasste der Zuständigkeitsbereich der Behörde insgesamt 250 (304 mit Haupt- und Nebenstellen) Einrichtungen.

Außerdem wurden bis zum 31.12.2024 über die Datenbank PfAD.wtg 47 Angebote des Service-Wohnens (mit 78 Haupt- und Nebenstandorten) angezeigt.

Ferner waren im Berichtszeitraum 2023/2024 insgesamt 203 ambulante Dienste im Gebiet des Kreises Recklinghausen tätig. Davon erbrachten 190 ambulante Dienste Leistungen nach dem SGB XI und 13 Leistungen nach dem SGB IX.

Im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben zur Qualitätssicherung hat die WTG-Behörde im Berichtszeitraum 2023/2024 insgesamt 374 Prüfungen in Einrichtungen mit Wohn- und Betreuungsangeboten durchgeführt.

Diese gliedern sich wie folgt:

- 104 Regelprüfungen gemäß den im WTG NRW vorgegebenen Intervallen,
- 177 Anlassprüfungen aufgrund konkreter Hinweise oder Beschwerden,
- 89 Nachprüfungen zur Feststellung der erfolgten Mängelbeseitigung,
- 4 Statusprüfungen in Wohngemeinschaften nach § 24 WTG NRW.

Einzelne Einrichtungen rücken immer wieder in den Fokus der WTG-Behörde. So mussten im Berichtszeitraum (wiederholt) in neun Einrichtungen auf Grund von schwerwiegenden Mängeln ordnungsbehördlich Belegungsstopps angeordnet werden. In drei dieser Einrichtungen musste der Belegungsstopp mindestens einmal verlängert oder inhaltlich modifiziert werden, um eine nachhaltige Sicherstellung der Betreuung und Versorgung zu gewährleisten.

Der Jahresbeginn 2024 war maßgeblich geprägt durch die Insolvenz des Betreibers der Seniorenresidenz am Festspielhaus. Nach der vollständigen Betriebseinstellung durch den eingesetzten Insolvenzverwalter Ende Februar 2024 übernahm die WTG-Behörde federführend die Organisation und Koordination der notwendigen Räumung der Einrichtung.

Die Maßnahme erfolgte in enger Abstimmung mit dem Katastrophen- und Bevölkerungsschutz des Kreises Recklinghausen, dem Deutschen Roten Kreuz (DRK), dem Malteser Hilfsdienst sowie der ökumenischen Notfallseelsorge Emscher-Lippe. Zum Zeitpunkt der Schließung befanden sich noch 57 Bewohnende in der

Einrichtung, von denen für 33 Bewohnende eine sichere und bedarfsgerechte Unterbringung kurzfristig organisiert und gewährleistet werden musste.

Mit Inkrafttreten der novellierten Fassung des WTG zum 01.01.2023 sind der WTG-Behörde zusätzliche Aufgaben übertragen worden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt seither auf der Sensibilisierung für die Themen Gewaltprävention sowie der Vermeidung freiheitsentziehender und -beschränkender Maßnahmen in den Einrichtungen.

Zudem wurde der Schutzbereich des WTG um die Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (WfbM) erweitert. Seitdem ist die WTG-Behörde auch für die Durchführung von Prüfungen in diesen Einrichtungen zuständig. Die Einbeziehung der WfbM in die regulären Prüfprozesse ab dem Jahr 2023 bedeutet einen spürbaren Zuwachs im Aufgabenportfolio.

Inhalt

1.	Allgemeines.....	6
1.1.	Einleitung.....	6
1.2.	Rechtliche Grundlagen.....	6
1.3.	Organisatorische Einbindung.....	7
2.	Personelle Ausstattung der WTG-Behörde.....	8
2.1.	Zahl und Qualifikation der Beschäftigten	8
2.2.	Fortbildungen.....	9
2.3.	Qualitätsmanagement	10
3.	Wohn- und Betreuungsangebote	12
3.1.	Grunddaten zu allen Wohn- und Betreuungsangeboten.....	12
3.1.1.	Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot.....	13
3.1.2.	Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen.....	14
3.1.3.	Servicewohnen	15
3.1.4.	Ambulante Dienste	16
3.1.5.	Gasteinrichtungen.....	17
3.1.6.	Angebote in den anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen...	18
3.1.7.	Anzahl der Einrichtungen.....	19
3.2.	WTG-prüfungsrelevante Veränderungen gegenüber dem Vorbericht.....	21
4.	Tätigkeiten der WTG-Behörde.....	26
4.1.	Beratung und Information	26
4.2.	Überwachung.....	27
4.2.1.	Prüftätigkeit	27
4.2.1.1.	Wiederkehrende Prüfungen (Regelprüfungen).....	28
4.2.1.2.	Anlassprüfungen/sonstige Prüfungen	29
4.2.1.3.	Prüfungsergebnisse	32
4.2.1.4.	Quantitative Angaben über gemeinsame Prüfungen mit dem MD..	36
4.2.1.5.	Anzeigepflichtige Tatbestände/Mitteilungen.....	36
4.2.1.5.1.	Datenbank PfAD.wtg.....	36
4.2.1.5.2.	Anzeige von Gewaltvorfällen	37
4.2.1.6.	Quantitative Angaben über Betrugsfälle	38
4.2.1.7.	Beschwerdebearbeitung.....	38
4.2.1.8.	Befreiungen	40
4.2.2.	Gebührenerhebung	41

4.2.2	Einnahmen aus ordnungsbehördlichen Maßnahmen.....	42
4.3.	Corona-bedingte Maßnahmen	42
4.3.2	Sonstiges.....	42
4.3.2.1	Einzelzimmerquote zum 01.08.2018	42
4.3.2.2	Runder Tisch im Rahmen von beabsichtigten Baumaßnahmen.....	43
4.3.2.3	Einführung des neuen Personalbemessungssystems (PeBeM)	44
4.3.2.4	Bestellung von Ombudspersonen	45
4.3.2.5	Einrichtung einer Monitoring- und Beschwerdestelle	46
4.4	Zusammenarbeit und Kooperation.....	47
5.	Fazit, Entwicklungen und Ausblick.....	48
6.	Ansprechpersonen.....	54
7.	Anlagen, Links.....	55
7.1	Rechtliche Grundlagen	55
7.2	WTG-Behörde (Heimaufsicht).....	55
7.3	Einrichtungen im Kreis Recklinghausen (Stand Juni 2025)	55

Tabellenverzeichnis:

Tabelle 1:	Anzahl Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot (EULA)	13
Tabelle 2:	Anzahl Wohngemeinschaften	15
Tabelle 3:	Anzahl der ambulanten Pflegedienste	17
Tabelle 4:	Anzahl Gasteinrichtungen (Tagespflegen/sol. Kurzzeitpflegen/Hospize)	17
Tabelle 5:	Anzahl Werkstätten für behinderte Menschen.....	18
Tabelle 6:	Anzahl der Einrichtungen nach Einrichtungsarten.....	19
Tabelle 7:	Anzahl der Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten	20
Tabelle 8:	WTG-prüfungsrelevante Veränderungen gegenüber dem Vorbericht	21
Tabelle 9:	Darstellung Platzabbau im Berichtszeitraum	23
Tabelle 10:	Prüfungstätigkeit	28
Tabelle 12:	Gebühreneinnahmen im Berichtszeitraum	41
Tabelle 13:	geplante/abgestimmte Baumaßnahmen (Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Gladbeck).....	52
Tabelle 14:	geplante/abgestimmte Baumaßnahmen (Haltern am See, Herten, Marl, Recklinghausen, Waltrop)	53
Tabelle 15:	Ansprechpersonen.....	54

1. Allgemeines

1.1. Einleitung

Die Beratungs- und Prüfbehörde nach dem WTG – kurz WTG-Behörde (ehemals Heimaufsicht) – ist für die Umsetzung und Überwachung der Vorgaben aus dem WTG NRW zuständig.

Gemäß § 14 Abs. 12 WTG ist die Behörde verpflichtet, alle zwei Jahre einen Tätigkeitsbericht zu erstellen. Dieser ist zu veröffentlichen und sowohl den zuständigen Aufsichtsbehörden als auch den kommunalen Vertretungsgremien zur Verfügung zu stellen.

Der Bericht informiert über Art und Umfang der durchgeführten Prüfungen, beschreibt die wesentlichen Inhalte des behördlichen Handelns und benennt praktische Herausforderungen im Zusammenhang mit den Wohn- und Betreuungsangeboten nach dem WTG.

Die Erstellung des vorliegenden Berichts erfolgte auf Grundlage des landeseinheitlichen Strukturvorschlags des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW).

1.2. Rechtliche Grundlagen

Die Zuständigkeit der WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen basiert auf dem Wohn- und Teilhabegesetz Nordrhein-Westfalen (WTG NRW) in der Fassung vom 2. Oktober 2014, in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG-DVO) vom 23. Oktober 2014. Das WTG wurde zuletzt am 1. Januar 2023 novelliert; die WTG-DVO erfuhr ihre letzte Änderung zum 1. Juni 2019.

Ziel des WTG ist der umfassende Schutz der Würde, Interessen und Bedürfnisse der Menschen, die in Wohn- und Betreuungsangeboten leben. Es soll sicherstellen, dass die Bewohnenden in einem selbstbestimmten Lebensumfeld leben können, in dem ihre Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte gewahrt bleiben. Darüber hinaus sollen sie in ihrer Selbstverantwortung gestärkt, vor Gefahren für Leib und Seele geschützt und in ihrer

gesellschaftlichen Teilhabe sowie der Ausübung ihrer Kultur, Weltanschauung und Religion unterstützt werden.

Ein weiteres zentrales Anliegen des Gesetzes ist die Förderung von Transparenz in Bezug auf die Qualität und Ausgestaltung der Betreuungsangebote sowie die Stärkung der interinstitutionellen Zusammenarbeit aller beteiligten Behörden.

Mit der Novelle des WTG zum 01.01.2023 sind Änderungen unter anderem in folgenden Bereichen erfolgt:

- Aufsicht der WTG-Behörden auch über Werkstätten für behinderte Menschen
- Neue Regelungen zu Gewaltprävention, freiheitsbeschränkenden und freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Schaffung einer Monitoring- und Beschwerdestelle beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
- Verpflichtende Bestellung von Ombudspersonen für Kreise und kreisfreie Städte

Zudem werden durch die WTG-Behörde Neu- und Umbauten von Pflegeeinrichtungen bewertet und begleitet. Somit fließen auch das Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW) sowie die dazugehörige Durchführungsverordnung (APG DVO NRW) in Teilen als rechtliche Grundlage in die Arbeit der WTG-Behörde ein.

1.3 Organisatorische Einbindung

Organisatorisch ist die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen dem Fachdienst 57 (Betreuungsbehörde, Seniorenangelegenheiten und WTG-Behörde) im Fachbereich B (Soziales) zugeordnet.

2. Personelle Ausstattung der WTG-Behörde

2.1 Zahl und Qualifikation der Beschäftigten

Zu Beginn des Jahres 2023 umfasste der Stellenplan der WTG-Behörde – neben der Leitung – insgesamt 12,5 Vollzeitäquivalente (VZÄ). Von diesen waren zunächst 4,0 VZÄ mit Pflegefachkräften und 5,65 VZÄ mit Verwaltungsfachkräften besetzt. Eine Verwaltungsfachkraft (1,0 VZÄ) befand sich seit Jahresbeginn im Krankenstand und trat zum 31. August 2024 in den Ruhestand.

Im Februar 2023 verließen eine Pflege- und eine Verwaltungsfachkraft (jeweils 1,0 VZÄ) die WTG-Behörde. In der Folge konnten Mitte März 2023 eine Verwaltungsfachkraft sowie zum 01. April 2023 zwei Pflegefachkräfte (jeweils 1,0 VZÄ) neu eingestellt werden. Damit waren zu diesem Zeitpunkt 5,0 VZÄ im Bereich Pflege und 4,65 VZÄ im Bereich Verwaltung besetzt.

Zum 01. Juni 2023 wurde eine weitere Verwaltungsfachkraft (1,0 VZÄ) eingestellt; eine bereits beschäftigte Teilzeitkraft erhöhte ihren Stellenanteil. Ab diesem Zeitpunkt waren im Verwaltungsbereich 5,77 VZÄ tatsächlich besetzt. Mitte Oktober 2023 fiel jedoch eine vollzeitbeschäftigte Verwaltungsfachkraft krankheitsbedingt aus – mit Auswirkungen bis über das Ende des Berichtszeitraums hinaus.

Ab dem 01. Januar 2024 verstärkte eine weitere Verwaltungsfachkraft mit 0,96 VZÄ das Team der WTG-Behörde. Diese konnte zwar den Ausfall der langzeiterkrankten Kraft kompensieren, führte jedoch nicht zu einer vollständigen Besetzung aller vorgesehenen Stellen.

Zum 01. September 2024 kehrte eine Verwaltungsfachkraft mit einem halben Stellenanteil aus Elternzeit zurück. Zeitgleich trat – wie zuvor erwähnt – eine langjährig beschäftigte Verwaltungsfachkraft (1,0 VZÄ) in den Ruhestand. Somit waren zum Jahresende 2024 insgesamt 11,33 VZÄ besetzt – davon 5,0 VZÄ im pflegerischen und 6,33 VZÄ im verwaltungsfachlichen Bereich.

Alle Verwaltungsfachkräfte verfügen entweder über die Qualifikation für die Ämter der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes in den Gemeinden und Gemeindeverbänden in NRW oder den Abschluss des Verwaltungslehrganges II (Verwaltungsfachwirt /Verwaltungsfachwirtin). Die Pflegefachkräfte sind entweder examinierte Altenpfleger / Altenpflegerinnen, Gesundheits- und Krankenpfleger / Gesundheits- und Krankenpflegerinnen oder Heilerziehungspfleger.

2.2 Fortbildungen

In den Jahren 2023 und 2024 haben die Mitarbeitenden der WTG-Behörde an folgenden Fortbildungen oder Fachveranstaltungen teilgenommen:

- Gewaltprävention - Pflichtfortbildung
- Präzises Auftreten, Stimme, Sprache, Körpersprache
- Barrierefreies Planen und Bauen öffentlich zugänglicher Gebäude
- Fachkraft für außerklinische Beatmung
- Ordnungsverfügungen
- Novellierung des WTG
- Excel- /Wordschulungen
- DNQP-Audits Teile 1 und 2
- Fachtagung Werdenfelser Weg – Freiheitsentziehung durch Medikamente
- Zertifikatslehrgang Verfahrenspfleger – Werdenfelser Weg
- Patientenverfügung aus med. Sicht
- Wundexpertin ICW
- Altenpflegemesse Essen
- Rehacare

2.3 Qualitätsmanagement

Um die Arbeit der WTG-Behörde stetig zu sichern und zu verbessern nimmt die WTG-Behörde an folgenden Arbeits- und Austauschtreffen teil:

- Dienstbesprechungen des zuständigen Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
- Dienstbesprechungen mit der Bezirksregierung Münster
- Arbeitsgemeinschaft der Pflegefachkräfte der WTG-Behörden im Regierungsbezirk Münster
- Austauschtreffen der Verwaltungsfachkräfte der WTG-Behörden im Regierungsbezirk Münster
- AG17 nach § 17 WTG beim MAGS
- AG kommunale WTG-Behörden
- Landesausschuss Alter und Pflege beim MAGS

3. Wohn- und Betreuungsangebote

3.1 Grunddaten zu allen Wohn- und Betreuungsangeboten

Folgende Wohn- und Betreuungsangebote werden gemäß § 2 WTG nach dem WTG unterschieden:

- Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot (EULA; hierunter fallen auch die besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe)
- Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen
- Angebote des Servicewohnens
- Ambulante Dienste
- Gasteinrichtungen (Tages- und Nachtpflegen, Kurzzeitpflegen und Hospize)
- Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)

Gemäß § 9 WTG sind alle Personen oder Organisationen, die ein oder mehrere Wohn- und Betreuungsangebote betreiben (möchten), verpflichtet, diese der zuständigen WTG-Behörde anzuzeigen.

Zur Erfüllung dieser gesetzlichen Pflicht ist nach § 5 Abs. 1 der WTG-Durchführungsverordnung (WTG-DVO) die Nutzung der elektronischen Datenbank PfAD.wtg verbindlich vorgeschrieben. Über dieses Portal erfolgen die formale Übermittlung und Bearbeitung der Anzeigen. Die WTG-Behörde überprüft die eingegangenen Anzeigen auf Vollständigkeit und Plausibilität und nimmt auf dieser Grundlage die weitere verwaltungsrechtliche Bearbeitung vor.

Der Zuständigkeitsbereich der WTG-Behörde erstreckte sich im Berichtszeitraum 2023/2024 laut den in PfAD.wtg gemeldeten Leistungsangeboten auf insgesamt 269 (327 mit Haupt- und Nebenstellen) Einrichtungen, davon 81 vollstationäre Pflegeeinrichtungen, 35 besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe mit zusätzlich 58 Nebenstellen, 59 Gasteinrichtungen, 78 Wohngemeinschaften sowie 16 Haupt- und Nebenwerkstätten für Menschen mit Behinderungen. Im Vergleich dazu umfasste der Zuständigkeitsbereich der WTG-Behörde in den Jahren 2021 - 2022 insgesamt 250 (304 mit Haupt- und Nebenstellen) Einrichtungen.

Außerdem wurden bis zum 31.12.2024 über die Datenbank PfAD.wtg 47 Angebote des Service-Wohnens (mit 78 Haupt- und Nebenstandorten) angezeigt. Ferner waren im Berichtszeitraum 2023/2024 insgesamt 203 ambulante Dienste im Gebiet des Kreises Recklinghausen tätig. Davon erbrachten 190 ambulante Dienste Leistungen nach dem SGB XI und 13 Leistungen nach dem SGB IX.

3.1.1 Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot

Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot (EULA) stellen die Heimunterbringung im klassischen Sinne dar. In diesen Wohn- und Betreuungsangeboten erhalten die Bewohnenden Wohnraum, Betreuungsleistungen (Pflege und soziale Betreuung) sowie eine umfassende hauswirtschaftliche Versorgung aus einer Hand.

Entscheidend für die Einordnung des Wohnangebotes in diese Kategorie ist, dass diese Leistungen nur im Paket und von einheitlichen Leistungsanbietenden angeboten werden und deren Nutzende nicht die Möglichkeit haben, einzelne Komponenten (z.B. Pflege und/oder hauswirtschaftliche Versorgung) von anderen (externen) Anbietern zu buchen. Daher stellt das WTG an diese Wohnform die vergleichsweisen höchsten Anforderungen, da das Schutzbedürfnis der Nutzenden hier am größten ist. Auch besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe (bes. Wohnformen EGH) zählen zu den Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot.

Im Berichtszeitraum stellte sich die Verteilung der Pflege- und Betreuungsplätze in den vollstationären Betreuungseinrichtungen wie folgt dar:

EULA	31.12.2023		31.12.2024	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
Pflegeeinrichtungen SGB XI	81	7.072	81	7.063
Bes. Wohnformen EGH	35	1.444	35	1.444
Summe	118	8.516	118	8.507

Tabelle 1: Anzahl Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot (EULA)

3.1.2 Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen

In Wohngemeinschaften im Sinne des WTG leben Menschen mit einem Pflege- und/oder Unterstützungsbedarf in einer gemeinschaftlich genutzten Wohnung zusammen und erhalten dort Leistungen der Pflege und/oder der sozialen Betreuung.

Dabei wird zwischen anbieterverantworteten und selbstverantworteten Wohngemeinschaften unterschieden.

Die Kriterien zur Einordnung als selbstverantwortete Wohngemeinschaft sind in § 24 Abs. 2 WTG gesetzlich definiert. Diese Wohngemeinschaften unterliegen grundsätzlich nicht der behördlichen Prüfungspflicht gemäß WTG, da sie gemäß § 25 Abs. 1 WTG von dessen Anforderungen ausgenommen sind. Der WTG-Behörde steht jedoch im Rahmen einer Statusüberprüfung ein Prüfungsrecht zu. Ziel dieser Überprüfung ist die Feststellung, ob es sich bei der gemeldeten Wohngemeinschaft tatsächlich um eine selbstverantwortete Wohnform handelt.

Im Rahmen dieser Statusfeststellung prüft die WTG-Behörde insbesondere:

- die Gestaltung und Nutzung der Räumlichkeiten,
- die Vertragsverhältnisse (Miet-, Pflege- und Betreuungsverträge),
- sowie die Aussagen der Nutzenden oder ihrer Angehörigen zur Organisation des Alltags und der Entscheidungsstrukturen.

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften hingegen unterliegen gemäß § 24 Abs. 3 WTG den vollumfänglichen Anforderungen des Gesetzes und fallen damit in den Zuständigkeitsbereich der behördlichen Qualitätssicherung. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben führt die WTG-Behörde in diesen Einrichtungen regelmäßige Prüfungen durch.

Wohngemeinschaften	31.12.2023		31.12.2024	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
anbieterverantwortete WGs SGB IX (Eingliederungshilfe)	3	14	3	14
anbieterverantwortete WGs SGB XI (Pflege)	55	550	53	536
selbstverantwortete WGs SGB IX (Eingliederungshilfe)	6	12	6	12
selbstverantwortete WGs SGB XI (Pflege)	18	127	16	106
Summe	82	703	78	668

Tabelle 2: Anzahl Wohngemeinschaften

3.1.3 Servicewohnen

Bei Angeboten des sogenannten Servicewohnens (auch „Betreutes Wohnen“) handelt es sich um Wohnformen, bei denen die Überlassung von Wohnraum verpflichtend mit dem Abschluss eines Vertrags über Grundleistungen verbunden ist.

Diese umfassen in der Regel allgemeine Unterstützungsleistungen wie:

- hauswirtschaftliche Versorgung,
- die Vermittlung von Betreuungsdiensten,
- sowie Notrufdienste.

Darüberhinausgehende Leistungen – insbesondere pflegerische und/oder soziale Betreuungsangebote – sind durch die Nutzenden individuell und frei wählbar. Sie können von verschiedenen externen Dienstleistern erbracht werden.

Angebote des Servicewohnens unterliegen grundsätzlich nicht den Anforderungen des WTG. Es erfolgt keine behördliche Qualitätssicherung im Rahmen von Regel- oder Anlassprüfungen durch die WTG-Behörde.

Ausgenommen davon ist die gesetzlich vorgeschriebene Anzeigepflicht gemäß § 32 WTG. Demnach sind Anbieter verpflichtet, die Aufnahme eines Angebots des Servicewohnens der zuständigen WTG-Behörde anzuzeigen. Eine darüberhinausgehende behördliche Kontrolle ist gesetzlich nicht vorgesehen.

Zum Stichtag 31.12.2024 wies die Datenbank PfAD.wtg insgesamt 78 Angebote des Servicewohnens (Haupt- und Nebenstandorte) mit 2.084 Wohneinheiten aus.

3.1.4 Ambulante Dienste

Ambulante Dienste sind mobile Pflege- und Betreuungsdienste, die entgeltlich Leistungen im Sinne des WTG erbringen. Sie fallen nur dann unter den Anwendungsbereich des WTG, wenn die Leistungen in Wohngemeinschaften im Sinne des WTG erbracht werden.

In diesen Fällen unterliegen ambulante Dienste einer behördlichen Qualitätssicherung durch die WTG-Behörde. Die Art der Prüfung richtet sich dabei nach dem Typ der Wohngemeinschaft:

- In anbieterverantworteten Wohngemeinschaften erfolgen Regel- und Anlassprüfungen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben.
- In selbstverantworteten Wohngemeinschaften führt die WTG-Behörde Anlassprüfungen durch, sofern der Medizinische Dienst (MD) sein vorrangiges Prüfrecht nicht in Anspruch genommen hat oder wenn eine behördliche Prüfung aufgrund einer akuten Gefährdungslage erforderlich ist.

Die Zuständigkeit der WTG-Behörde bezieht sich in diesen Fällen ausschließlich auf die Überprüfung der Leistungserbringung innerhalb der jeweiligen Wohngemeinschaft.

Ambulante Dienste	31.12.2023	31.12.2024
	Anzahl	Anzahl
mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI	182	190
mit Leistungsvereinbarung nach § 123 SGB IX	13	13
Summe	195	203

Tabelle 3. Anzahl der ambulanten Pflegedienste

3.1.5 Gasteinrichtungen

Gasteinrichtungen sind Einrichtungen, die gegen Entgelt betrieben werden und dem Zweck dienen, Personen vorübergehend aufzunehmen und ihnen Betreuungsleistungen bereitzustellen. Zu diesen Einrichtungen zählen insbesondere:

- Tagespflegeeinrichtungen
- Nachtpflegeeinrichtungen
- Kurzzeitpflegeeinrichtungen
- Hospize

Diese Einrichtungen unterliegen den Anforderungen des WTG und fallen damit in den Zuständigkeitsbereich der WTG-Behörde. Es erfolgen Regel- sowie Anlassprüfungen, sofern konkrete Anlässe dies erforderlich machen.

Gasteinrichtungen	31.12.2023		31.12.2024	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
Tagespflegen	50	792	53	845
Solitäre Kurzzeitpflegen	2	38	3	55
Hospize	3	29	3	29
Summe	55	859	59	929

Tabelle 4: Anzahl Gasteinrichtungen (Tagespflegen/sol. Kurzzeitpflegen/Hospize)

3.1.6 Angebote in den anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Seit der Novellierung des WTG zum 01.01.2023 fallen auch Angebote in den anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen im Sinne des § 219 Abs. 1 S. 1 bis 4 SGB IX in den Geltungsbereich des WTG.

Gemäß § 219 Abs. 1 S. 1 bis 4 SGB IX ist die Werkstatt für behinderte Menschen eine Einrichtung zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben im Sinne des Kapitel 10 des Teils 1 SGB IX und zur Eingliederung in das Arbeitsleben. Sie hat diejenigen behinderten Menschen, die wegen Art oder Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können,

1. eine angemessene berufliche Bildung und eine Beschäftigung zu einem ihrer Leistung angemessenen Arbeitsentgelt aus dem Arbeitsergebnis anzubieten und
2. zu ermöglichen, ihre Leistungs- oder Erwerbsfähigkeit zu erhalten, zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und dabei ihre Persönlichkeit weiter zu entwickeln.

Sie fördert den Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt durch geeignete Maßnahmen und verfügt über ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen sowie über qualifiziertes Personal und einen begleitenden sozialen Dienst.

Werkstätten für Menschen mit Behinderung	31.12.2023		31.12.2024	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
Hauptstandort	2	741	2	741
Nebenstandort	14	1.433	14	1.433
Summe	16	2.174	16	2.174

Tabelle 5: Anzahl Werkstätten für behinderte Menschen

Erläuterungen:

12 der Nebenstandorte gehören zu den beiden Hauptstandorten im Kreis Recklinghausen. Ein Nebenstandort gehört zu einem Hauptstandort in der Stadt Herne und ein weiterer zu einem Hauptstandort in der Stadt Bottrop.

3.1.7 Anzahl der Einrichtungen

Zum Zeitpunkt 31.12.2024 umfasste der Verantwortungsbereich der WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen die folgende Anzahl von Einrichtungen:

Art der des Leistungsangebotes	Anzahl	Plätze
EULA SGB XI	81	7.063
bes. Wohnformen EGH	35	1.444
Gasteinrichtungen insgesamt	59	929
davon Hospize	3	29
davon Tagespflegeeinrichtungen	53	845
davon Nachtpflegeeinrichtungen	0	
davon Kurzzeitpflegeeinrichtungen	3	55
Wohngemeinschaften	78	668
davon als anbieterverantwortet gemeldet	56	550
davon als selbstverantwortet gemeldet	23	118
Servicewohnen	78	
Ambulante Dienste	203	
davon mit Leistungen nach SGB XI	190	
davon mit Leistungen nach SGB IX	13	
Werkstätten für Menschen mit Behinderung	16	2.174
Hauptstandort	2	741
Nebenstandort	14	1.433
Gesamt	550	12.278

Tabelle 6: Anzahl der Einrichtungen nach Einrichtungsarten

Verteilt auf die kreisangehörigen Städte ergab sich zum Stand 31.12.2024 folgendes Bild:

Stadt	EULA SGB XI	Bes. Wohn- form EGH		WG	TP	Kurz- zeit- pfl e	Hospiz	Service- wohnen	Werkstatt	
		Haupt- stand- ort	Neben- standort						Haupt- standort	Neben- standort
Castrop- Rauxel	9	3	4	6	10	1	0	26	0	1
Datteln	3	2	5	13	3	0	1	3	0	1
Dorsten	10	6	2	6	5	0	0	1	0	2
Gladbeck	11	2	17	8	7	1	0	9	1	1
Haltern am See	5	2	4	4	5	0	0	0	0	0
Herten	10	6	4	7	5	0	0	18	0	2
Marl	11	6	5	8	5	0	1	1	0	1
Oer-Erken- schwick	4	3	3	5	3	0	0	6	0	0
Reckling- hausen	15	4	11	11	6	1	1	10	1	4
Waltrop	3	1	3	10	4	0	0	4	0	2
Gesamt	81	35	58	78	53	3	3	78	2	14

Tabelle 7: Anzahl der Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten

3.2 WTG-prüfungsrelevante Veränderungen gegenüber dem Vorbericht

Art der Einrichtung	Einrichtungen			Plätze		
	12/2022	12/2024	Differenz	12/2022	12/2024	Differenz
EULA SGB XI	81	81		7.267	7.063	-204
bes. Wohnformen EGH	37	35	- 2	1.448	1.444	-4
Gasteinrichtungen insgesamt	53	59	+6	815	929	+114
davon Hospize	3	3		29	29	
davon Tagespflegeeinrichtungen	48	53	+5	748	845	+97
davon Nachtpflegeeinrichtungen	0					
davon Kurzzeitpflegeeinrichtungen	2	3	+1	38	55	+17
Wohngemeinschaften	79	78	-1	624	668	+44
davon derzeit anbieterverantwortet	50	56	+5	436	550	+114
davon derzeit selbstverantwortet	29	23	-5	193	137	-56
Werkstätten für Menschen mit Behinderung		16	+16		2.174	+2.174
davon Hauptstandorte		2	+2		741	+741
davon Nebenstandorte		14	+14		1.433	+1.433
Gesamt	250	269	+19	10.154	12.278	+2.124

Tabelle 8: WTG-prüfungsrelevante Veränderungen gegenüber dem Vorbericht

In der direkten Gegenüberstellung zeigt sich weiterhin ein Anstieg der Leistungsangebote. Vorwiegend ist dieser durch die Inbetriebnahme neuer Gasteinrichtungen sowie der Tatsache, dass ab dem 01.01.2023 auch die Werkstätten für Behinderte Menschen unter die Prüfpflicht des WTG fallen, begründet.

Die Anzahl der klassischen Altenpflegeheime (EULA SGB XI) ist seit 2022 konstant bei 81 geblieben. Dennoch hat es hier Veränderungen gegeben:

- Schließung der Einrichtung „Seniorenresidenz am Festspielhaus“ in Recklinghausen im Februar 2024 mit 80 Plätzen auf Grund einer Insolvenz,
- Eröffnung der Einrichtung „Luisenstift“ in Recklinghausen zum 01.10.2024 mit 66 Plätzen.

Seit dem Jahr 2022 hat sich die Anzahl der besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe im Zuständigkeitsbereich der WTG-Behörde formal von 37 auf 35 Einrichtungen reduziert. Diese zahlenmäßige Veränderung stellt jedoch keine tatsächliche Verringerung des Angebots dar, sondern ist auf folgende strukturelle Anpassungen zurückzuführen:

- Die Einrichtung Dorothea-Buck-Haus wird inzwischen als Nebenstelle des Diakonischen Werkes Gladbeck-Bottrop-Dorsten mit Hauptsitz in Bottrop geführt. Sie wird daher nicht mehr als eigenständige Hauptstelle, sondern als Nebenstelle innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen erfasst.
- Die bisherigen Einrichtungen Busfortshof und Wohnstätte Rentfort wurden zur neuen Einrichtung „AWO Wohnstätte Reinhold-Wesner Haus und Wohnstätte Rentfort“ zusammengelegt.

Diese Anpassungen resultieren aus verwaltungsorganisatorischen Veränderungen und haben keinen Einfluss auf die tatsächliche Anzahl verfügbarer Wohnplätze oder das Leistungsspektrum im Kreisgebiet.

Im Berichtszeitraum kam es in mehreren vollstationären Einrichtungen zu einem Abbau von Pflegeplätzen. Kreisweit ist gegenüber 2022 ein Platzabbau von 204 Plätzen zu verzeichnen.

Einrichtung	Ort	Plätze 2022	Plätze 2024	Differenz
Altenheim Ludge-rushaus	Datteln	117	81	-36
Haus der Geborgenheit Dorsten	Dorsten	53	33	-20
Eduard-Michelis-Haus	Gladbeck	131	120	-11
Seniorenzentrum Kolpingstraße	Gladbeck	92	57	-35
Caritashaus St. Michael	Recklinghausen	81	80	-1
Seniorenresidenz am Festspielhaus	Recklinghausen	100	0	-100
Seniorenzentrum Grullbad	Recklinghausen	162	127	-35
Luisenstift	Recklinghausen		66	+66
Seniorenzentrum Hirschkamp	Waltrop	80	48	-32
Summe				-204

Tabelle 9: Darstellung Platzabbau im Berichtszeitraum

Die Gründe hierfür lagen überwiegend in personellen Engpässen, baulichen Erfordernissen sowie der Umsetzung gesetzlicher Anforderungen, insbesondere der Einzelzimmerquote.

Die Entwicklungen im Einzelnen:

- Ludgerushaus Datteln:
Aufgrund von Personalknappheit wurde ein kompletter Wohnbereich mit 36 Plätzen geschlossen.
- Haus der Geborgenheit Dorsten:
Im Zuge der Umsetzung der Einzelzimmerquote erfolgte ein Abbau von 20 Plätzen (Reduktion von 53 auf 33 Plätze). Ein geplanter Anbau soll künftig zur Kompensation dieser Reduzierung sowie zur Schaffung weiterer Plätze dienen.
- Eduard-Michelis-Haus Gladbeck:
Die Einrichtung verfügt insgesamt über 131 Plätze, davon 120 Plätze in der vollstationären Pflege. Weitere 11 Plätze sind als Kurzzeitpflegeplätze in einer separaten Gasteinrichtung am Standort eingerichtet.
- Seniorenzentrum Kolpingstraße Gladbeck:
Aufgrund der Erfordernisse zur Einhaltung der Einzelzimmerquote und der Ausstattung mit ausreichenden Sanitäreinrichtungen wurden 35 Plätze abgebaut.
- Caritashaus St. Michael Recklinghausen:
Hier erfolgte lediglich eine redaktionelle Änderung ohne tatsächlichen Platzabbau.
- Seniorenresidenz am Festspielhaus Recklinghausen:
Die Einrichtung wurde im Februar 2024 endgültig geschlossen, was zum Wegfall von 100 Pflegeplätzen führte. Bereits im Jahr 2023 war die Platzzahl im Zuge einer Umstrukturierung (mit Betreiberwechsel) auf 80 Plätze reduziert worden.
- Seniorenzentrum Grullbad Recklinghausen:
Der Bauteil Kastanienhof mit 35 Plätzen wurde aufgrund baulicher Mängel und fehlender WTG-Konformität vollständig aufgegeben.
- Seniorenzentrum Luisenstift Recklinghausen:
Diese neue Einrichtung ging am 01.10.2024 mit 66 Plätzen in Betrieb.

- Seniorenzentrum Hirschkamp Waltrop:
Auch hier mussten unter Berücksichtigung der Einzelzimmerquote und der Anforderungen an Sanitäreanlagen insgesamt 32 Plätze abgebaut werden.

4. Tätigkeiten der WTG-Behörde

Die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen ist zuständig für die fachliche Aufsicht, Beratung und Qualitätssicherung von Einrichtungen, die Wohn- und Betreuungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen sowie für Menschen mit Behinderung bereitstellen.

Seit dem 01.01.2023 umfasst der gesetzliche Aufgabenbereich der Behörde zusätzlich die Angebote zur Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen.

Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben führt die WTG-Behörde regelmäßig Regelprüfungen durch. Bei Vorliegen entsprechender Hinweise oder Beschwerden erfolgen zudem anlassbezogene Prüfungen.

Ziel ist es, die Einhaltung der Anforderungen des WTG sicherzustellen. Im Rahmen der Prüfungen werden die jeweiligen Einrichtungsträger über festgestellte Mängel informiert und bei deren Beseitigung beratend unterstützt.

Bei gravierenden oder wiederholt auftretenden Mängeln ist es Aufgabe der WTG-Behörde, durch ordnungsbehördliche Maßnahmen für die Wiederherstellung gesetzeskonformer Zustände zu sorgen. Als ultima ratio ist hier die Schließung einer Einrichtung zu sehen.

4.1 Beratung und Information

Die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen versteht sich als Beratungsinstitution sowohl für Bewohnende von Einrichtungen und deren Angehörige oder Betreuende als auch für die Betreuungseinrichtungen und deren Personal. Mit der Novelle des WTG zum 01.01.2023 ist der Gewaltschutz sowie der Umgang mit freiheitsentziehenden und -beschränkenden Maßnahmen bewusst stärker in den Fokus genommen worden, so dass sich auch hier das Aufgabenspektrum hinsichtlich der Beratung und Information erweitert hat.

Im Berichtszeitraum hat die WTG-Behörde Beratungen mit folgenden Schwerpunkten durchgeführt:

- Neubau-/Umbaumaßnahmen
- Pflege und Betreuung
- Beschwerdemanagement
- Wohnqualität
- Barrierefreiheit
- Personelle Ausstattung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Alltagsgestaltung und soziale Teilhabe
- Rechte und Pflichten des Nutzerbeirats
- Gewaltschutz
- Freiheitsentziehende und -beschränkende Maßnahmen

4.2 Überwachung

4.2.1 Prüftätigkeit

Die WTG-Behörde prüft die Wohn- und Betreuungsangebote daraufhin, ob sie in den Geltungsbereich des WTG fallen und die gesetzlichen Anforderungen erfüllen (Regel-, Anlass-, Nach- und Statusprüfungen). Je nach Art des Leistungsangebotes gelten dabei unterschiedliche Anforderungsprofile und Prüfintervalle.

Insgesamt hat die WTG-Behörde im Jahr 2023 164 Prüfungen in Wohn- und Betreuungsangeboten nach dem WTG durchgeführt. Im Jahr 2024 wurden 210 Prüfungen in Wohn- und Betreuungsangeboten nach dem WTG durchgeführt.

Auf der nächsten Seite werden diese im Einzelnen dargestellt.

Prüfungsart	Anzahl 2023	Anzahl 2024
Regelprüfungen	50	54
davon in EULA SGB XI	32	31
davon in bes. Wohnformen EGH	8	4
davon in Tagespflegen	3	2
davon in sol. Kurzzeitpflegen		1
davon in Hospizen	3	1
davon in Wohngemeinschaften	4	15
Anlassbezogene Prüfungen	62	115
davon in EULA SGB XI	50	96
davon in bes. Wohnformen EGH	2	4
davon in Tagespflegen	3	3
davon in Wohngemeinschaften	7	12
Nachprüfungen	49	40
davon in EULA SGB XI	43	31
davon in bes. Wohnformen EGH	2	1
davon in Hospizen	1	0
davon in sol. Kurzzeitpflegen	1	2
davon in Wohngemeinschaften	2	6
Statusprüfungen Wohngemeinschaften	3	1
Gesamt	164	210

Tabelle 10: Prüfungstätigkeit

4.2.1.1 Wiederkehrende Prüfungen (Regelprüfungen)

Die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen prüft die Wohn- und Betreuungsangebote in den folgend beschriebenen Einrichtungen in regelmäßigen Abständen (Regelprüfungen). Die Prüfungen finden unangemeldet statt. Dabei formuliert das WTG NRW Zeitabstände für die Regelprüfungen:

Aufgrund einer krankheitsbedingten personellen Unterbesetzung, der Räumung einer vollstationären Einrichtung sowie einer außergewöhnlich hohen Anzahl von Anlassprüfungen konnte das gesetzlich vorgesehene Mindestprüfintervall im Berichtszeitraum erneut nicht in vollem Umfang eingehalten werden.

Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Die zuständige Behörde soll in den klassischen Altenpflegeheimen, den besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe (Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot) sowie in den Werkstätten für Menschen mit Behinderungen mindestens eine Regelprüfung im Jahr vornehmen. Abweichend können Regelprüfungen in größeren Abständen bis zu höchstens zwei Jahren stattfinden, wenn bei der letzten Prüfung durch die zuständige Behörde keine Mängel festgestellt wurden, zu deren Beseitigung eine Anordnung erforderlich wurde (wesentliche Mängel).

Wohngemeinschaften

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

Die zuständige Behörde nimmt bei jeder anbieterverantworteten Wohngemeinschaft mindestens eine Regelprüfung im Jahr vor. Abweichend können Regelprüfungen in größeren Abständen bis zu höchstens zwei Jahren stattfinden, wenn bei der letzten Prüfung durch die zuständige Behörde keine wesentlichen Mängel festgestellt wurden.

Selbstverantwortete Wohngemeinschaften

In selbstverantworteten Wohngemeinschaften sieht das WTG die Durchführung von Regelprüfungen nicht vor.

Gasteinrichtungen (Tagespflegen/Kurzzeitpflegen/Hospize)

Die Erfüllung der Pflichten der Leistungsanbietenden in Gasteinrichtungen werden von den zuständigen Behörden regelmäßig im Abstand von höchstens drei Jahren geprüft.

4.2.1.2 Anlassprüfungen/sonstige Prüfungen

Die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen führt anlassbezogene Prüfungen gemäß § 14 WTG durch, wenn konkrete Anhaltspunkte oder Beschwerden über mögliche Verstöße gegen die gesetzlichen

Anforderungen vorliegen und dadurch eine Gefährdung der Nutzen- den nicht ausgeschlossen werden kann. Auch diese Prüfungen erfolgen unangemeldet, um einen unverfälschten Eindruck der Gegebenheiten vor Ort zu erhalten.

Im Berichtszeitraum wurden anlassbezogene Prüfungen sowohl aufgrund konkreter, personenbezogener Beschwerden als auch anonymer Hinweise durchgeführt. Beschwerden wurden insbesondere von Bewohnenden, deren Angehörigen sowie gesetzlichen Betreuenden eingebracht. Daneben gingen auch anonyme Meldungen durch Mitarbeitende der Einrichtungen bei der WTG-Behörde ein.

Die häufigsten Gründe für Beschwerden betrafen:

- pflegerische Mängel, insbesondere unzureichende Betreuung oder unsachgemäße Pflegeleistungen,
- unzureichende personelle Besetzung in den Einrichtungen,
- Arbeitsbedingungen und damit verbundene Belastungen des Personals.

Die Beschwerden wurden mündlich (z. B. telefonisch oder im persönlichen Gespräch) sowie schriftlich (per Post oder E-Mail) an die Behörde herangetragen.

Zur Bearbeitung der Beschwerden wurden persönliche Gespräche mit den Beschwerdeführenden sowie Vertretungen der jeweiligen Einrichtung geführt. Die WTG-Behörde übernahm dabei häufig eine vermittelnde Rolle zwischen den beteiligten Parteien und leistete beratend Unterstützung.

Je nach Beschwerdeinhalt erfolgte eine gezielte Prüfung relevanter Unterlagen:

- Bei pflegerischen Mängeln wurde Einsicht in Pflege- und Betreuungsdokumentationen genommen, um die fachgerechte Durchführung sowie Dokumentation der Leistungen zu bewerten.
- Bei Hinweisen zur personellen Ausstattung wurden Dienstpläne, Angaben zur personellen Ausstattung sowie Nachweise über

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen des Personals herangezogen.

Wenn sich Beschwerden als berechtigt erwiesen, wurden die betreffenden Einrichtungen entsprechend beraten. In Fällen gravierender Mängel erfolgte die Anordnung konkreter Maßnahmen zur Mängelbeseitigung gemäß den gesetzlichen Befugnissen der WTG-Behörde.

Die Beschwerdeführenden wurden – sofern gewünscht – über die Ergebnisse der Prüfungen und der daraus resultierenden Maßnahmen informiert.

Zur Kontrolle der Umsetzung angeordneter Maßnahmen wurden Nachprüfungen durchgeführt. Diese erfolgten entweder:

- aktenmäßig, durch das Nachreichen angeforderter Unterlagen oder Nachweise, oder
- vor Ort, insbesondere wenn schwerwiegende Mängel im Bereich Pflege oder Wohnqualität festgestellt wurden.

Statusprüfungen

In selbstverantworteten Wohngemeinschaften sowie im Bereich des Servicewohnens führte die WTG-Behörde Statusprüfungen zu folgenden Sachverhalten durch:

- bei erstmaligem Bekanntwerden eines entsprechenden Wohnangebotes, z. B. durch Mitteilungen von Leistungserbringern oder durch Hinweise Dritter,
- in regelmäßigen Abständen zur fortlaufenden Überwachung der Einhaltung der strukturellen und konzeptionellen Voraussetzungen.

Im Fokus der Prüfung steht die Feststellung, ob die Kriterien für eine selbstverantwortete Wohnform gemäß § 24 WTG NRW bzw. die Anforderungen an das Servicewohnen erfüllt sind. Dazu gehören unter anderem die Wahrung der Selbstbestimmung der Nutzenden, die

Unabhängigkeit der Wohnform von pflegerischen Leistungen sowie das Vorliegen entsprechender Verträge und organisatorischer Strukturen.

Gemeinsame Prüfungen mit der Aufsichtsbehörde

Seit der WTG-Novelle zum 01.01.2023 haben die Aufsichtsbehörden unter anderem jährlich stichprobenweise fünf Prozent der Einrichtungen in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich, für die Regelprüfungen durchzuführen sind, zu prüfen. Die Prüfungen sollten gemeinsam mit den örtlich zuständigen Behörden erfolgen. Im Berichtszeitraum ist eine Regelprüfung gemeinsam mit der Bezirksregierung Münster durchgeführt worden. Auch hier ist das Soll nicht erreicht worden.

4.2.1.3 Prüfungsergebnisse

Die Ergebnisse der Regelprüfungen werden von der WTG-Behörde in einem ausführlichen Prüfbericht dokumentiert. Zusätzlich erfolgt eine Zusammenfassung der wesentlichen Prüfergebnisse in einem gesonderten Ergebnisbericht.

Dieser Ergebnisbericht ist in einfacher Sprache verfasst und enthält Informationen zu folgenden Prüfkategorien:

- Wohnqualität
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung
- Information und Beratung
- Mitwirkung und Mitbestimmung
- Personelle Ausstattung
- Pflege und Betreuung
- Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt

Ziel des Ergebnisberichts ist es, (potenzielle) Nutzende, Angehörige sowie die interessierte Öffentlichkeit über die Qualität und Rahmenbedingungen in den Einrichtungen zu informieren. Gemäß §14 Abs.10 WTG

i. V. m. § 4 WTG-DVO wird der Bericht auf dem Internetportal der zuständigen Behörde veröffentlicht.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 wurde festgestellt, dass der weiterhin bestehende deutliche Fachkräftemangel in vielen Einrichtungen negativen Einfluss auf die Pflege- und Betreuungsqualität hatte. Zur Kompensation dieses Mangels kooperieren zahlreiche Einrichtungen mit Zeitarbeitsfirmen. Diese Praxis führt jedoch unter anderem dazu, dass eine kontinuierliche Bezugspflege nicht gewährleistet werden kann, was sich nachteilig auf die Versorgung der Bewohnenden auswirkt. Einige Einrichtungen reagierten eigenverantwortlich auf diese Entwicklung, indem sie freiwillig nicht alle zur Verfügung stehenden Plätze belegten, um die Qualität der Versorgung aufrechtzuerhalten.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 wurden im Rahmen von regel- und anlassbezogenen Prüfungen in mehreren Einrichtungen wesentliche Mängel festgestellt. Zur Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und zum Schutz der Nutzenden erteilte die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen entsprechende schriftliche und mündliche Anordnungen.

Die Anordnungen betrafen insbesondere folgende qualitätsrelevante Bereiche:

- Personalausstattung
- Mindestpersonalbesetzung
- Medikamenten-, Ernährungs-, Risiko-, Schmerzmanagement
- Wundversorgung
- Hygiene
- Dokumentation
- Pflegeprozessplanung
- Qualitätsmanagement
- Beschwerdemanagement
- Freiheitsentziehende und -beschränkende Maßnahmen
- Gewaltschutz
- Gesundheitsfürsorge

- Grundpflegerische Versorgung
- Behandlungspflege
- Sturzprophylaxe
- Pflegevisiten
- Schulungen

Die erteilten Anordnungen verfolgten das Ziel, bestehende Versorgungsdefizite zu beheben, strukturelle und personelle Voraussetzungen zu verbessern sowie die Pflege- und Betreuungsqualität nachhaltig zu sichern. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wurde durch Nachprüfungen begleitet und kontrolliert.

Im Kalenderjahr 2023 stellte die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen in insgesamt sechs Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot gravierende pflegerische Mängel fest.

Als Konsequenz dieser Feststellungen wurden in diesen Einrichtungen insgesamt acht Belegungsstopps verhängt. Zudem erließ die Behörde weitere Anordnungen, um die Gesundheit und Sicherheit der Bewohnenden zu gewährleisten sowie eine zügige Beseitigung der Mängel in den betroffenen Einrichtungen herbeizuführen.

In zwei weiteren Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot wurden im Jahr 2023 jeweils Ordnungsverfügungen im Bereich Pflege und Betreuung erlassen.

Diese beinhalteten unter anderem folgende Anordnungen:

- Durchführung von Schulungen in den Bereichen
 - Wundmanagement
 - Medikamentenmanagement
 - Schmerzmanagement
 - Ernährungsmanagement
 - Anwendung der strukturierten Informationssammlung (SIS)
- Sicherstellung eines fachgerechten Medikamentenmanagements

Darüber hinaus wurden zwei Ordnungsverfügungen im Bereich der Wohnqualität erlassen: jeweils eine in einer klassischen Pflegeeinrichtung sowie in einer anbieterverantworteten Wohngemeinschaft. Die

Verfügungen bezogen sich auf Mängel im Bereich der Fußböden, welche eine Beeinträchtigung der Wohnqualität darstellten.

Der Beginn des Jahres 2024 war geprägt durch die Insolvenz des Betreibers der Seniorenresidenz am Festspielhaus. Infolge der vollständigen Betriebseinstellung durch den Insolvenzverwalter Ende Februar übernahm die WTG-Behörde federführend, in enger Zusammenarbeit mit dem Katastrophen- und Bevölkerungsschutz des Kreises, dem DRK, dem Malteser Hilfsdienst und den ökumenischen Notfallseelsorgern Emscher-Lippe, die Organisation und Durchführung der ordnungsgemäßen Räumung der Einrichtung. Zum Zeitpunkt der Schließung hielten sich noch 57 Bewohnende in der Einrichtung auf, von denen für 33 Bewohnende eine sichere und bedarfsgerechte Unterbringung kurzfristig organisiert und gewährleistet werden musste. Die Maßnahme war mit einer erheblichen physischen und psychischen Belastung für die Mitarbeitenden der WTG-Behörde verbunden. Sowohl die Vorbereitung als auch die Nachbereitung der Räumung beanspruchten erhebliche personelle und zeitliche Ressourcen.

Im Verlauf des Jahres 2024 wurden in vier Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot ordnungsbehördliche Maßnahmen in Form von Belegungsstopps sowie weiteren Anordnungen zur Mängelbeseitigung ergriffen. In einer Einrichtung wurde der Ende 2023 verhängte Belegungsstopp im Frühjahr 2024 modifiziert und zum 31.05.2024 aufgehoben. Allerdings musste in derselben Einrichtung Ende November 2024 erneut ein Belegungsstopp ausgesprochen werden, der zum Zeitpunkt der Berichtserstellung weiterhin in modifizierter Form besteht.

In einer weiteren vollstationären Einrichtung wurden im Berichtsjahr zwei Ordnungsverfügungen erlassen. Die erste Verfügung zielte auf den Ausschluss eines Gefahrenpotentials im Zusammenhang mit der Lagerung und Verfügbarkeit von Spül-, Reinigungs- und Desinfektionsmitteln ab. Die zweite Verfügung betraf die Erneuerung der Wohnküchen mit dem Ziel, die Wohnqualität für die Bewohnenden nachhaltig zu verbessern.

Ergänzend zu den formellen ordnungsbehördlichen Maßnahmen wurden im Berichtszeitraum 2023 - 2024 zahlreiche mündliche Anordnungen im Rahmen der Vor-Ort-Prüfungen ausgesprochen. Diese bezogen sich überwiegend auf die bereits zuvor genannten Themenbereiche und dienten der unmittelbaren Gefahrenabwehr sowie der kurzfristigen Qualitätsverbesserung in den Einrichtungen.

Die genannten Verfahren waren jeweils mit einem erheblichen zeitlichen und personellen Aufwand verbunden. In den betroffenen Einrichtungen wurden umfangreiche Prüfungen vor Ort durchgeführt sowie zahlreiche Unterlagen ausgewertet. Teilweise erfolgten diese Maßnahmen im Kontext laufender Gerichtsverfahren, was zusätzliche Recherchen und Abstimmungen erforderlich machte.

4.2.1.4 Quantitative Angaben über gemeinsame Prüfungen mit dem MD

Im Berichtszeitraum 2023/2024 wurden in einigen Fällen anlassbezogene Prüfungen in Zusammenarbeit mit dem Medizinischen Dienst durchgeführt. Diese erfolgten bei konkreten Hinweisen auf mögliche Verstöße gegen Anforderungen des WTG. Eine statistische Erfassung oder systematische Auswertung dieser Prüfungen liegen derzeit nicht vor.

4.2.1.5 Anzeigepflichtige Tatbestände/Mitteilungen

4.2.1.5.1 Datenbank PfAD.wtg

Ein zentraler Aufgabenbereich der WTG-Behörde liegt in der Prüfung anzeigepflichtiger Tatbestände gemäß § 9 WTG in Verbindung mit den §§ 23, 33, 35, 36 und 43 der WTG-Durchführungsverordnung (WTG DVO). Wer beabsichtigt, ein Angebot im Sinne des WTG zu betreiben, ist verpflichtet, diese Absicht spätestens zwei Monate vor der geplanten Betriebsaufnahme der zuständigen WTG-Behörde anzuzeigen.

Diese gesetzliche Anzeigepflicht gilt nicht nur für Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot, anbieterverantwortete Wohngemeinschaften und Gasteinrichtungen, sondern auch für ambulante Dienste sowie das Servicewohnen. Der Umfang der anzuzeigenden Angaben variiert in Abhängigkeit vom jeweiligen Leistungsangebot.

Zur Unterstützung der Anzeige- und Meldepflichten nach dem WTG wurde vom Land Nordrhein-Westfalen das elektronische Datenverarbeitungssystem „PfAD.wtg“ entwickelt. Dabei handelt es sich um eine internetgestützte Datenbank, die sämtliche für die behördliche Qualitätssicherung relevanten Angaben zu WTG-Leistungsangeboten in Nordrhein-Westfalen erfasst.

„PfAD“ steht für „Pflege und Alter Datenbank“, während „wtg“ auf die gesetzliche Grundlage des WTG verweist. Das System wurde im Jahr 2016 durch das Land NRW freigeschaltet und im Sommer 2024 aktualisiert.

Gemäß den Vorgaben der Durchführungsverordnung zum WTG sind die Leistungsanbieter zur Nutzung dieser Datenbank verpflichtet. Die Anwendung ist über die folgende Internetadresse erreichbar: www.pfadwtg.nrw.de

Im Berichtszeitraum wurden im Rahmen der gesetzlichen Anzeigepflichten zahlreiche Anzeigeprüfungen durchgeführt. Diese betrafen insbesondere folgende Themenbereiche:

- Beabsichtigte Inbetriebnahme von Leistungsangeboten
- Einstellung von Leistungsangeboten
- Wechsel in der Einrichtungsleitung, der Pflegedienstleitung oder der verantwortlichen Fachkraft
- Konzeptinformationen im Rahmen des Qualitätsmanagements

Diese Prüfungen stellen einen wichtigen Beitrag zur Überwachung der Strukturqualität und zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Leistungserbringung dar.

Leider sind die Angaben oft unvollständig oder werden erst nach Aufforderung (wegen Unkenntnis) vorgenommen.

4.2.1.5.2 Anzeige von Gewaltvorfällen

Mit der zum 01.01.2023 in Kraft getretenen Gesetzesänderung des WTG sind die Leistungsanbietenden gemäß § 9 Absatz 5 WTG verpflichtet,

der WTG-Behörde unverzüglich Mitteilung über in ihren Leistungsangeboten begangene sexuellen Übergriffe und Gewalttaten zu machen.

Im Berichtsjahr 2023 wurden acht entsprechende Vorfälle gemeldet. Im Jahr 2024 stieg die Zahl der gemeldeten Gewaltvorfälle auf insgesamt 37 an. Die Zunahme der Meldungen ist insbesondere auf die im Zuge der WTG-Novelle 2023 gestiegene Sensibilität im Umgang mit Gewaltereignissen in Einrichtungen zurückzuführen.

Die gemeldeten Vorfälle betrafen unterschiedliche Konstellationen: Gewalt zwischen Nutzenden, Gewalt durch Nutzende gegenüber Mitarbeitenden sowie Gewalt durch Mitarbeitende gegenüber Nutzenden. In Abhängigkeit vom jeweiligen Einzelfall wurden entsprechende Maßnahmen ergriffen – entweder durch die jeweilige Einrichtung selbst, durch Angehörige oder durch die WTG-Behörde. Wesentliche Fälle wurden an die Bezirksregierung weitergeleitet.

4.2.1.6 Quantitative Angaben über Betrugsfälle

Im Berichtszeitraum sind der WTG-Behörde keine Betrugsfälle bekannt geworden.

4.2.1.7 Beschwerdebearbeitung

Gemäß § 6 Abs. 2 WTG sind zunächst die Leistungsanbietenden verpflichtet, ein eigenes Verfahren zum Umgang mit Beschwerden sicherzustellen. Dieses interne Beschwerdemanagement muss mindestens folgende Elemente umfassen:

- Information der Bewohnenden über ihr Beschwerderecht, einschließlich eines Hinweises auf die Erreichbarkeit der zuständigen WTG-Behörde,
- Benennung einer für die Bearbeitung von Beschwerden verantwortlichen Person,
- Festlegung einer angemessenen Frist zur Bearbeitung der Beschwerden,
- geeignete Dokumentation und Auswertung der Beschwerden sowie der Art ihrer Erledigung.

Die Prüfung des Beschwerdemanagements stellt einen regelmäßigen Bestandteil der wiederkehrenden behördlichen Kontrollen dar. Nach den Feststellungen der WTG-Behörde halten die Einrichtungen im Kreis Recklinghausen in den meisten Fällen ein entsprechendes internes Verfahren zur Beschwerdebearbeitung vor. In vielen Fällen werden eingehende Beschwerden daher bereits innerhalb der Einrichtungen bearbeitet und gelöst. Bei den Regelprüfungen wird aber auch festgestellt, dass sich die Einrichtungen in einigen Fällen nicht an ihre eigenen einrichtungsinternen Vorgaben halten.

Die WTG-Behörde nimmt grundsätzlich jede eingegangene Beschwerde ernst – auch solche, die anonym eingehen. Beschwerden werden unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen bearbeitet und auf Wunsch vertraulich behandelt. Ein sensibler und respektvoller Umgang mit der vorgetragenen Thematik, insbesondere im Hinblick auf mögliche Sorgen der Beschwerdeführenden vor negativen Konsequenzen, ist dabei selbstverständlich.

Abhängig von Inhalt und Schweregrad der eingegangenen Beschwerde erfolgt eine individuell angepasste Reaktion seitens der WTG-Behörde. Diese reicht von telefonischen oder persönlichen Klärungsgesprächen über die Anforderung von Unterlagen bis hin zu anlassbezogenen Prüfungen in der betroffenen Einrichtung. In Abstimmung mit den Beschwerdeführenden sowie der jeweiligen Einrichtungsleitung bzw. dem Träger wird eine vermittelnde Lösung im bestehenden Konflikt angestrebt.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 bezogen sich die Inhalte der Beschwerden – wie bereits in den Vorjahren – in erster Linie auf die pflegerische und betreuende Versorgung sowie auf eine unzureichende Personalausstattung. Die Gesamtzahl der Beschwerden belief sich auf 177 und liegt damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums 2021/2022. Die Bearbeitung der Beschwerden verursacht weiterhin ein hohes Arbeitsaufkommen, da allen Hinweisen konsequent nachgegangen wird

– auch wenn sich einzelne Beschwerden nachträglich als unbegründet erweisen.

4.2.1.8 Befreiungen

Gemäß § 13 WTG kann die WTG-Behörde auf Antrag Abweichungen von den gesetzlichen Anforderungen des WTG genehmigen, sofern die gesetzlich vorgesehenen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Genehmigung solcher Abweichungen erfolgt stets einzelfallbezogen, unter Berücksichtigung der Schutz- und Teilhabeinteressen der Nutzenden sowie der Qualitätsanforderungen an die Einrichtung oder das Angebot.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 erteilte die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen insgesamt 14 Befreiungsbescheide aufgrund begründeter Abweichungen von den gesetzlichen Anforderungen des WTG.

Die inhaltlichen Schwerpunkte lassen sich wie folgt darstellen:

- In acht Fällen betrafen die Befreiungen die tageweise Überschreitung der zugelassenen Platzzahl in Tagespflegeeinrichtungen.
- In einem Fall wurde einer Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot eine Ausnahmegenehmigung hinsichtlich der Wohnqualität im Zusammenhang mit der Einzelzimmerquote über den gesetzlichen Stichtag 31.07.2023 hinaus bis zum 31.01.2024 verlängert, da sich die Einrichtung weiterhin in der Umbauphase befand.
- Im Kontext der Räumung der Seniorenresidenz am Festspielhaus wurde einer vollstationären Einrichtung die vorübergehende Belegung zweier Krisenzimmer zur Unterbringung Betroffener genehmigt.
- Dem Betreiber einer besonderen Wohnform der Eingliederungshilfe wurde im Zuge des Umbaus eines Gebäudes als Ersatzbau für eine Außenwohngruppe genehmigt, einen zuvor als Büro geplanten Raum als Einzelzimmer zu nutzen.
- Im Rahmen der Nutzungsänderung zweier Wohngemeinschaften in eine separate Kurzzeitpflegeeinrichtung wurde eine

Abweichung von der DIN 18040-2 genehmigt, wodurch die festgelegten Brüstungshöhen der Fenster überschritten werden durften.

- Einer anbieterverantworteten Wohngemeinschaft wurde vorübergehend ein zusätzlicher Platz über die ursprünglich vorhandene Platzzahl gewährt.
- In einem weiteren Fall wurde den Betreibern einer geplanten Wohngemeinschaft, die ein alternatives Betreuungskonzept nach niederländischem Vorbild durchführen möchten, die Nutzung mit 24 Bewohnenden genehmigt.

4.2.2 Gebührenerhebung

Auf Grundlage der Ziffer 12.3 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (AVerwGebO NRW) erhebt die WTG-Behörde für bestimmte amtliche Tätigkeiten Gebühren. Dies betrifft insbesondere:

- Regelprüfungen
- anlassbezogene Prüfungen
- Nachprüfungen
- Statusprüfungen
- den Erlass von Ordnungsverfügungen
- die Prüfung von Anzeigen gemäß § 9 WTG
- sowie vergleichbare Verwaltungshandlungen.

Im Berichtszeitraum 2023/2024 hat die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen folgende Gebührenerlöse erzielt:

Jahr	Einnahmen
2023	250.126,63 €
2024	246.256,67 €
gesamt	496.383,30 €

Tabelle 11: Gebühreneinnahmen im Berichtszeitraum

Diese Einnahmen tragen zur Kostendeckung der gesetzlich vorgesehenen Prüf- und Aufsichtstätigkeiten bei.

4.2.2 Einnahmen aus ordnungsbehördlichen Maßnahmen

Die Einnahmen aus ordnungsbehördlichen Maßnahmen durch die WTG-Behörde sind in den Angaben zur Gebührenerhebung enthalten.

Darüber hinaus wurden im Jahr 2023 42.778,50 € durch Tatertragseinzug und Bußgelder eingenommen.

4.3. Corona-bedingte Maßnahmen

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW) informierte mit E-Mail vom 23. Februar 2023, dass mit Ablauf des 28. Februar 2023 nahezu alle verbleibenden Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie aufgehoben werden.

Als letzte verbliebene Schutzmaßnahme wurde jedoch die Maskenpflicht für Besuchende von voll- oder teilstationären Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, pflegebedürftiger oder behinderter Menschen sowie vergleichbarer Einrichtungen gemäß § 28b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Infektionsschutzgesetz zunächst weiterhin bis einschließlich 07. April 2023 aufrechterhalten.

Damit endeten zum 07. April 2023 sämtliche pandemiebedingten Vorgaben, welche zuvor insbesondere den Einrichtungsschutz, die Besucherregelungen und die infektionshygienische Überwachung betrafen.

4.3.2 Sonstiges

4.3.2.1 Einzelzimmerquote zum 01.08.2018

Gemäß den Vorgaben des WTG NRW waren Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot verpflichtet, bis zum 01.08.2018 eine Einzelzimmerquote von mindestens 80 % sicherzustellen.

Die überwiegende Mehrheit der Einrichtungen hatte diese Anforderung an die Wohnqualität fristgerecht erfüllt.

In insgesamt vier Fällen wurde die Erreichung der gesetzlich vorgeschriebenen Einzelzimmerquote gemäß einer gesetzlichen Über-

gangsregelung über den Stichtag 01.08.2018 hinaus verlängert. Die Verlängerung war möglich, da die betreffenden Einrichtungen ab dem 01.08.2018 auf die Inanspruchnahme von Pflegegeld verzichtet hatten. Diese Übergangsregelung endete mit Ablauf des 31.07.2023.

Im Einzelnen stellte sich die Situation zum Stichtag wie folgt dar:

- Eine der vier Einrichtungen war zwischenzeitlich infolge der Insolvenz der Leistungsanbieterin geschlossen worden.
- Zwei Einrichtungen mussten zusätzlich Plätze abbauen, um die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich einer ausreichenden Anzahl sanitärer Einrichtungen zu erfüllen.
- In einem weiteren Fall wurde die Übergangsregelung bis zum 31.01.2024 verlängert, da sich die Einrichtung zum Stichtag noch in der abschließenden Phase eines Umbaus befand (siehe auch Ziffer: 4.1.2.8 Befreiungen).

4.3.2.2 Runder Tisch im Rahmen von beabsichtigten Baumaßnahmen

Über die originären Aufgaben der WTG-Behörde hinaus nimmt diese im Rahmen des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen (APG NRW) weitere wesentliche Aufgaben wahr. Ein zentraler Bestandteil dieser erweiterten Zuständigkeiten ist die Beratung und Unterstützung von Investoren sowie Trägern bei der Planung und Umsetzung neuer Pflegeeinrichtungen, bei Umbauten sowie bei Ersatzbauten bestehender Einrichtungen.

Die Beratung umfasst insbesondere bauliche Anforderungen nach dem WTG, der WTG DVO sowie dem APG und der APG DVO NRW. Der Beratungsprozess beginnt bereits in der frühen Planungsphase und erstreckt sich über die Prüfung von Bauplänen, die Personalplanung, Finanzierungs- und Nutzungskonzepte bis hin zur Inbetriebnahme der jeweiligen Einrichtung. Grundlage hierfür ist das Beratungs- und Abstimmungsverfahren gemäß § 10 APG DVO in Verbindung mit § 11 Abs. 3 APG (Allgemeine Grundsätze der Förderung von Pflegeeinrichtungen).

Zur Förderung einer frühzeitigen und strukturierten Abstimmung bei geplanten oder laufenden Bauvorhaben wurde im Kreis Recklinghausen ein Runder Tisch eingerichtet. Die WTG-Behörde ist in diesem Gremium aktiv eingebunden und arbeitet dort in enger Kooperation mit Vertreterinnen und Vertretern der Fachbereiche Soziales sowie Bauordnung und -planung der kreisangehörigen Städte.

Gemeinsam mit Investorinnen und Investoren sowie potenziellen Betreiberinnen und Betreibern werden anstehende Bauprojekte erörtert, um ein koordiniertes und abgestimmtes Vorgehen aller Beteiligten sicherzustellen. Ziel ist es, die Umsetzung von Vorhaben im Sinne der Anforderungen des WTG frühzeitig zu begleiten und zu unterstützen.

4.3.2.3 Einführung des neuen Personalbemessungssystems (PeBeM)

Seit dem 01. Juli 2023 gelten bundesweit einheitliche Personalanhaltswerte für vollstationäre Pflegeeinrichtungen, die in § 113c Abs. 1 SGB XI geregelt sind. Diese Werte legen fest, in welchem Umfang Personal mit bestimmten Qualifikationen für die Versorgung von Pflegebedürftigen in den einzelnen Pflegegraden mit den Kostenträgern verhandelt werden kann.

Zentrales Ziel des neuen Personalbemessungsverfahrens ist die Weiterentwicklung der bisherigen Aufgaben- und Rollenverteilung innerhalb des pflegerischen Personals. Dabei erfolgt eine Einteilung in folgende Qualifikationsniveaus (QN):

- Hilfskräfte ohne formale Ausbildung
- Hilfskräfte mit einer mindestens einjährigen, landesrechtlich geregelten Helfer- oder Assistenzausbildung
- Fachkräfte mit entsprechender pflegefachlicher Qualifikation

Der § 113c SGB XI enthält dabei keine Tätigkeitszuweisungen, sondern gibt lediglich den verhandelbaren Personalschlüssel nach Qualifikationsniveau vor. Ziel ist es, langfristig die bisher in § 21 Abs. 4 WTG festgeschriebene Fachkraftquote durch einen qualifikationsorientierten Personaleinsatz abzulösen.

Im Kreis Recklinghausen haben erste vollstationäre Einrichtungen bereits auf Basis des neuen Personalbemessungssystems verhandelt. Die Umsetzung stellt die Einrichtungen jedoch vor erhebliche Herausforderungen, insbesondere aufgrund des bestehenden Fachkräftemangels. Es besteht ein deutlich erhöhter Bedarf an Pflegeassistenzen (QN 3). Für die vollständige Umsetzung gilt eine gesetzlich festgelegte Übergangsfrist bis zum 31.12.2025.

4.3.2.4 Bestellung von Ombudspersonen

Gemäß § 16 Absatz 2 WTG sind die Kreise und kreisfreien Städte aufgefordert, Ombudspersonen zu bestellen. Ziel dieser Maßnahme ist die Etablierung eines niedrighschwelligigen und unbürokratischen Angebots, das insbesondere zur Konfliktvermittlung beitragen und zugleich die Teilhabe- und Mitwirkungsrechte der Bewohnenden von Angeboten nach dem WTG stärken soll.

Die zentrale Aufgabe der Ombudspersonen besteht in der Vermittlung bei Streitfällen zwischen Leistungsanbietenden und Bewohnenden beziehungsweise deren Angehörigen. Dies betrifft sämtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Wohn- und Betreuungsangeboten nach dem WTG.

Die Ombudstätigkeit erfolgt dabei ausschließlich auf Anfrage und mit ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Bewohnenden. Ombudspersonen agieren unabhängig, neutral und vermittelnd, insbesondere bei auftretenden Konflikten oder Problemstellungen.

Vor dem Hintergrund der gesetzlichen Regelungen wurde eine Geschäftsordnung für Ombudspersonen im Kreisgebiet erlassen. Diese regelt die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit der Ombudspersonen im Zusammenhang mit der Vermittlung bei Konflikten in Wohn- und Betreuungseinrichtungen.

Im Berichtszeitraum wurden Frau Zeiske und Herr Kramer als Ombudspersonen bestellt. Die Einrichtungen im Kreisgebiet wurden über das elektronische Informationssystem PfAD.wtg über die Aufgaben,

Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten der Ombudspersonen informiert.

Ergänzend erfolgte eine Pressemitteilung. Weiterhin wurden Informationsflyer zur Verbreitung in den Einrichtungen zur Verfügung gestellt, um die Bekanntheit der Ombudsstelle bei Bewohnenden sowie Angehörigen zu fördern.

4.3.2.5 Einrichtung einer Monitoring- und Beschwerdestelle

Im Rahmen der Novellierung des WTG zum 01.01.2023 wurde eine Monitoring- und Beschwerdestelle auf Landesebene eingerichtet. Zuständig ist diese Stelle für die Erfassung und Auswertung von Meldungen und Beschwerden im Zusammenhang mit freiheitsbeschränkenden und freiheitsentziehenden Maßnahmen in Einrichtungen nach dem WTG. Sie ist bei der Beauftragten der Landesregierung für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen angesiedelt. Mit der Einrichtung der Monitoring- und Beschwerdestelle verfolgt das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen das Ziel, Transparenz im Umgang mit solchen Maßnahmen zu schaffen. Die Stelle nimmt sowohl Beschwerden entgegen als auch Meldungen seitens der Einrichtungen, die anonymisiert erfasst und systematisch ausgewertet werden.

Für die Einrichtungen besteht gemäß den gesetzlichen Vorgaben eine Meldepflicht an diese zentrale Stelle. Die eingegangenen Meldungen werden analysiert und fließen in einen jährlichen Bericht an den Landtag Nordrhein-Westfalen ein.

Mit dieser Struktur erhalten sowohl Bewohnende als auch Mitarbeitende in den Einrichtungen eine niedrigschwellige und zentrale Anlaufstelle, wenn sie von freiheitsbeschränkenden oder freiheitsentziehenden Maßnahmen betroffen sind oder entsprechende Beobachtungen gemacht haben.

4.4 Zusammenarbeit und Kooperation

Die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen pflegt weiterhin enge Arbeitskontakte im Sinne einer kooperativen Zusammenarbeit mit folgenden Institutionen und Akteuren:

- dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW),
- der Bezirksregierung Münster,
- der Knappschaft Bahn-See als regional zuständiger Pflegekasse,
- dem Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe sowie dem Prüfdienst Careproof
- den zuständigen Trägern der Sozialhilfe,
- den Fachdiensten des Kreises Recklinghausen sowie den kreisangehörigen Städten und Gemeinden,
- dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL),
- dem Ärztenetz Vestnet e.V..

Zentrale Themenschwerpunkte dieser Zusammenarbeit sind die Auswertung von Feststellungen im Rahmen durchgeführter Prüfungen, die Koordination von Prüfterminen sowie die gegenseitige Beteiligung in Anhörungs- und Verwaltungsverfahren nach dem Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW). Darüber hinaus umfasst die Kooperation Themen wie die Überprüfung der Arznei- und Betäubungsmittelversorgung, die Hygieneüberwachung, die Lebensmittelkontrolle sowie die Einhaltung bau- und brandschutzrechtlicher Vorgaben.

Der Kreis Recklinghausen beteiligt sich regelmäßig an den regionalen Arbeitstreffen der WTG-Behörden im Regierungsbezirk Münster und ist in den vom MAGS NRW sowie der Bezirksregierung Münster organisierten Dienstbesprechungen vertreten. Zudem bringt sich die WTG-Behörde aktiv in der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen WTG-Behörden ein.

Die Hauptsachbearbeiterin der WTG-Behörde nimmt darüber hinaus an landesweiten Gremien teil. Sie ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft zur Beratung der Landesregierung gemäß § 17 WTG (AG 17) und wirkt als beratendes Mitglied im Landesausschuss für Alter und Pflege (LAP) mit.

5. Fazit, Entwicklungen und Ausblick

Die Jahre 2023 und 2024 waren wesentlich durch die Umsetzung der zum 01. Januar 2023 in Kraft getretenen Novelle des WTG geprägt. Die Gesetzesänderung brachte eine Erweiterung des Anwendungsbereichs mit sich, durch die unter anderem Werkstätten für Menschen mit Behinderung erstmals in den Geltungsbereich des WTG aufgenommen wurden.

Die Ausweitung des Prüfauftrags stellte sowohl inhaltlich als auch organisatorisch eine bedeutende Neuerung im Prüfgeschehen dar und erforderte eine Anpassung bestehender Strukturen und Abläufe. Infolge dessen fand die erste Regelprüfung in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen im Dezember 2024 statt.

Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt der zum 01.01.2023 geänderten Fassung des WTG liegt in der verstärkten Sensibilisierung aller beteiligten Akteure für die Themen Gewaltprävention sowie den Umgang mit freiheitsentziehenden und freiheitsbeschränkenden Maßnahmen.

Im Rahmen ihrer Aufsichts- und Beratungstätigkeit legt die WTG-Behörde des Kreises Recklinghausen daher ein besonderes Augenmerk auf diese Aspekte. Ziel ist es, Einrichtungen, Träger und Fachkräfte für potenzielle Gefährdungslagen zu sensibilisieren, Schutzkonzepte zu stärken und ein rechtskonformes, reflektiertes Vorgehen im Umgang mit entsprechenden Maßnahmen sicherzustellen.

Die anhaltende und sich weiter verschärfende Personalsituation stellt die Träger von Einrichtungen zunehmend vor große Herausforderungen. In den Regelprüfungen der WTG-Behörde wird regelmäßig darauf hingewirkt, festgestellte Mängel im Pflege- und Betreuungsprozess durch gezielte Beratung zeitnah zu beheben. Dies gelingt jedoch nicht in allen Fällen.

Als zentrale Ursachen für zum Teil erhebliche Mängel im Versorgungsalltag sind insbesondere der Mangel an qualifizierten Fachkräften sowie eine hohe Personalfuktuation zu benennen. Viele vakante Stellen können nicht mehr zeitnah nachbesetzt werden und bleiben über längere Zeiträume

unbesetzt. Einrichtungsträger berichten zunehmend, dass auch über externe Personaldienstleister kaum noch zusätzliches Personal gewonnen werden kann.

Die daraus resultierende Mehrbelastung des verbleibenden Personals geht häufig mit einer steigenden Krankheitsquote einher. Als Reaktion auf diese Entwicklung sehen sich viele Einrichtungen gezwungen, Plätze unbesetzt zu lassen, um den verbleibenden Personaleinsatz verantwortungsvoll zu steuern.

Mit dem neuen Personalbemessungsinstrument gemäß § 113c SGB XI soll künftig eine bedarfsgerechtere Personalausstattung in vollstationären Pflegeeinrichtungen ermöglicht werden, indem der individuelle Unterstützungsbedarf der Bewohnenden als Grundlage für die Personalbemessung dient. Aus Sicht der WTG-Behörde zeigen sich bislang jedoch keine spürbaren Verbesserungen durch dieses Instrument. In der praktischen Umsetzung fehlt es vielerorts noch an den hierfür vorgesehenen einjährig ausgebildeten Assistenzkräften. Des Weiteren haben bisher nur wenige Einrichtungen neue Vergütungsvereinbarungen mit den Leistungsträgern abgeschlossen.

Die Zuspitzung der personellen Engpässe spiegelt sich auch in einer Zunahme von Beschwerden wider – insbesondere im Bereich der pflegerischen Versorgung. Die Unzufriedenheit der Bewohnenden sowie deren Angehörigen mit der Betreuungsqualität ist ein wiederkehrendes Thema in den Prüfungen der WTG-Behörde.

Im Berichtszeitraum kam es in mehreren Einrichtungen zu ordnungsbehördlichen Maßnahmen, die mit einem erheblichen personellen Aufwand für die WTG-Behörde verbunden waren. Diese Einsätze waren erforderlich, um die Versorgungssicherheit der Bewohnenden zu gewährleisten sowie Gefahren – auch potenzieller Art – wirksam abzuwenden.

In diesem Zusammenhang sah sich die WTG-Behörde veranlasst, in den Jahren 2023 und 2024 in insgesamt neun Einrichtungen mit umfassendem

Leistungsangebot (EULA) einen Belegungsstopp zu verhängen. In vier dieser Einrichtungen musste der Belegungsstopp mindestens einmal verlängert, inhaltlich modifiziert oder nach kurzer Zeit erneut ausgesprochen werden, um eine nachhaltige Sicherstellung der Betreuung und Versorgung zu gewährleisten.

Diese Einsätze hatten zur Folge, dass vorgesehene Regelprüfungen nicht wie geplant durchgeführt werden konnten. An deren Stelle rückten Anlass- und Nachprüfungen.

Ab Januar 2023 standen der WTG-Behörde 12,5 Vollzeitkräfte (VK) zur Verfügung. Eine tatsächlich vollständige Besetzung dieser Stellen konnte jedoch im gesamten Berichtszeitraum nicht erreicht werden. Die Arbeitsfähigkeit der Behörde war durch langfristige Krankheitsausfälle sowie durch die mit der Komplexität des Aufgabenbereichs verbundene aufwendige Einarbeitungszeit neuer Beschäftigter deutlich eingeschränkt.

Infolge dieser Rahmenbedingungen konnten weder die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfintervalle nach dem WTG noch die von der Bezirksregierung Münster vorgegebenen Prüfquoten für die Jahre 2023 und 2024 vollständig erfüllt werden. Zusätzlich trug die Schließung der Residenz am Festspielhaus zu einer weiteren Belastung bei. Insbesondere das erste Quartal 2024 war maßgeblich durch die Bewältigung dieses Sachverhalts geprägt.

Die WTG-Behörde verfolgt weiterhin das Ziel, die Qualität der Wohn- und Betreuungsangebote nachhaltig zu verbessern und langfristig zu sichern. Ein zentraler Ansatzpunkt ist dabei die Rückkehr zur Durchführung der Regelprüfungen in den gesetzlich vorgeschriebenen Intervallen.

Durch eine regelmäßige, engmaschige Prüfung und Begleitung der Einrichtungen soll die zeitnahe Feststellung und Beseitigung von Mängeln unterstützt und so ein wirksamer Beitrag zur Qualitätssicherung geleistet werden.

Trotz des anhaltenden Fachkräftemangels sind auf Seiten von Investoren und Leistungsanbietern weiterhin Planungen für Neu-, Um- und Ersatzbauten von Einrichtungen zu verzeichnen. Diese Maßnahmen tragen perspektivisch auch dazu bei, den bereits zuvor benannten Abbau von 204 Plätzen zu kompensieren. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels sind zusätzliche Pflegeeinrichtungen dringend erforderlich, um dem zukünftig steigenden Bedarf an Pflege- und Betreuungsplätzen gerecht zu werden.

Eine Übersicht der aktuell geplanten bzw. bereits mit den zuständigen Fachstellen abgestimmten Bauvorhaben findet sich auf den Seiten 52–53 dieses Berichts. Inwieweit die geplanten Maßnahmen final realisiert werden, bleibt zum jetzigen Zeitpunkt jedoch abzuwarten.

Wie zuvor dargestellt, ist die novellierte Fassung des WTG zum 01.01.2023 in Kraft getreten. Eine entsprechende Anpassung der Wohn- und Teilhabe-gesetz-Durchführungsverordnung (WTG DVO) wurde bis zum Zeitpunkt der Berichterstellung nicht vollzogen.

Darüber hinaus befindet sich eine weitere Novellierung des WTG in Vorbereitung. Ein konkreter Zeitpunkt für das Inkrafttreten sowohl der aktualisierten WTG DVO als auch der anstehenden Gesetzesänderung ist derzeit nicht absehbar.

Geplante/abgestimmte Baumaßnahmen:

Stadt	Einrichtungsart	Maßnahme	Platzzu- wachs	geplant	abgestimmt
Castrop-Rauxel	EULA SGB XI	Neubau	80	x	
	EULA SGB XI	Neubau	80	x	
	EULA SGB XI	Umbau	24	x	
	Intensiv-WG	Neubau	24	x	
	Demenz-WG	Neubau	unbekannt	x	
	Tagespflege	Neubau	unbekannt	x	
Datteln	Demenz-WG	Umbau	11	x	
	Demenz-WG	Umbau	11	x	
	Demenz-WG	Umbau	8	x	
	Demenz-WG	Umbau	8	x	
	Demenz-WG	Umbau	8	x	
	bes. Wohnform der EGH	Umbau	0	x	
Dorsten	bes. Wohnform der EGH	Anbau	0	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	Demenz-WG	Neubau	8	x	
	Demenz-WG	Neubau	10	x	
	Demenz-WG	Neubau	10	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	solitäre KZP in EULA SGB XI	Umbau	3	x	
bes. Wohnform der EGH	Umbau	0	x		
Gladbeck	bes. Wohnform der EGH	Ersatzbau	0		x
	EULA SGB XI	Neubau	118 davon 19 KZP)		x
Haltern am See	EULA SGB XI	Neubau	80		x
	Demenz-WG	Neubau	8	x	
	Demenz-WG	Neubau	8	x	
	Demenz-WG	Neubau	8	x	
	bes. Wohnform der EGH	Ersatzbau AWG	0	x	
	bes. Wohnform der EGH	Ersatzbau AWG	0	x	

Tabelle 12: geplante/abgestimmte Baumaßnahmen (Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Gladbeck)

Geplante/abgestimmte Baumaßnahmen:

Stadt	Einrichtungsart	Maßnahme	Platzzu- wachs	geplant	abgestimmt
Herten	Tagespflege	Ersatzbau	-4	x	
	Intensiv-WG	Neubau	6	x	
Marl	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	Tagespflege	Neubau	12	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	
	Intensiv-WG	Neubau	11	x	
	Demenz-WG	Neubau	12-(20)	x	
	Tagespflege	Neubau	13		x
	Tagespflege	Neubau	25	x	
	EULA SGB XI	Neubau	70	x	
Recklinghausen	EULA SGB XI	Ersatzbau	41		noch nicht abge- schlossen
	Intensiv-WG	Neubau	12	x	
	Tagespflege	Neubau	18	x	
	EULA SGB XI	Neubau	80	x	
	Tagespflege	Neubau	40	x	
	Demenz-WG	Neubau	unbekannt	x	
	Demenz-WG	Neubau	unbekannt	x	
	Demenz-WG	Neubau	24	x	
	bes. Wohnform der EGH	Erweiterung AWG	12	x	
	EULA SGB XI	Umbau	0		x
	EULA SGB XI	Umbau	14	x	
	Tagespflege	Umbau	14	x	noch nicht abge- schlossen
Waltrop	EULA SGB XI	Umbau	32	x	
	Demenz-WG	Neubau	12	x	

Tabelle 13: geplante/abgestimmte Baumaßnahmen (Haltern am See, Herten, Marl, Recklinghausen, Waltrop)

6. Ansprechpersonen

Name	Funktion/ Zuständigkeitsbereich		Telefon (02361 – 53)	eMail
Herr Hundt	Fachbereichsleitung B (Soziales)		3089	p.hundt@kreis-re.de
Frau Wendt	Fachdienstleitung 57 (Betreuungsbehörde, Seniorenangelegenheiten und WTG-Behörde)		2020	c.wendt@kreis-re.de
Herr Stöckl	Ressortleitung 57.2 (Seniorenangelegenheiten und WTG-Behörde)		2018	c.stoeckl@kreis-re.de
Frau Hausmann	Hauptsachbearbeitung		3542	b.hausmann@kreis-re.de
Herr Nathaus	Verwaltung		2019	j.nathaus@kreis-re.de
Frau Artelt	Verwaltung	Haltern am See Recklinghausen	2117	wtg-halternamsee@kreis-re.de wtg-recklinghausen@kreis-re.de
Frau Chaberny	Verwaltung	Oer-Erkenschwick Waltrop	2035	wtg-oer-erkenschwick@kreis-re.de wtg-waltrop@kreis-re.de
Herr Filipiak	Verwaltung	Marl	2122	wtg-marl@kreis-re.de
Frau Große-Beck	Verwaltung	Dorsten Herten	4035	wtg-dorsten@kreis-re.de wtg-herten@kreis-re.de
Frau Hermes	Verwaltung	Castrop-Rauxel	2065	Wtg-castrop-rauxel@kreis-re.de
Herr Schmand	Verwaltung	Datteln Gladbeck	4335	wtg-datteln@kreis-re.de, wtg-gladbeck@kreis-re.de
Frau Engbrocks	Pflege und Betreuung	Dorsten Herten	2039	wtg-dorsten@kreis-re.de wtg-herten@kreis-re.de
Herr Jahn	Pflege und Betreuung	Haltern am See Recklinghausen	2031	wtg-halternamsee@kreis-re.de, wtg-recklinghausen@kreis-re.de
Frau Lungershausen	Pflege und Betreuung	Datteln Gladbeck	3438	wtg-datteln@kreis-re.de wtg-gladbeck@kreis-re.de
Herr Michels-Sowa	Pflege und Betreuung	Castrop-Rauxel Marl	3538	wtg-castrop-rauxel@kreis-re.de wtg-marl@kreis-re.de
Frau Weil	Pflege und Betreuung	Oer-Erkenschwick Waltrop	2048	wtg-oer-erkenschwick@kreis-re.de wtg-waltrop@kreis-re.de

Tabelle 14: Ansprechpersonen

7. Anlagen, Links

7.1 Rechtliche Grundlagen

Wohn- und Teilhabegesetz (WTG):

[Wohn- und Teilhabegesetz in der Fassung 01.01. 2023](#)

Verordnung zur Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes (Wohn- und Teilhabegesetz-Durchführungsverordnung – WTG DVO):

[Durchführungsverordnung zum WTG in der Fassung 01.06.2019](#)

7.2 WTG-Behörde (Heimaufsicht)

Weitere Informationen der WTG-Behörde erfahren Sie auf der Homepage des Kreises Recklinghausen:

[WTG-Behörde \(Heimaufsicht\)](#)

Ergebnisse der durchgeführten Prüfungen der WTG-Behörde:

[Berichte der WTG-Behörde - Kreis Recklinghausen \(kreis-re.de\)](#)

7.3 Einrichtungen im Kreis Recklinghausen nach Städten sortiert

(Stand Juni 2025, Quelle: PfAD.wtg)

- siehe nachfolgende Seiten

Castrop-Rauxel

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Altenpflegeheim St. Lambertus	Dortmunder Str. 27	SLG St. Paulus GmbH	87
2	AWO - Wilhelm-Kauermann-Seniorenzentrum	Bahnhofstr. 83a	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	132
3	AWO Seniorenzentrum Ickern	Lange Str. 200	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	91
4	Haus am Ginsterweg Ev. Johanneswerk	Ginsterweg 31	Ev. Johanneswerk gGmbH	69
5	Josefshaus Castrop-Rauxel Pflege + Wohnen	Germanenstraße 54	VKA St. Josef gGmbH	119
6	Protea wohnen am Grutholz	Grutholzallee 57	Protea Castrop-Rauxel GmbH	80
7	SeniorenDomizil am Stadtpark	Glückaufstr. 73	neio Altenpflege GmbH	80
8	Seniorenzentrum Helena	Habinghorster Markt 6	neio Altenpflege GmbH	60
9	Seniorenzentrum In der Kernade	In der Kernade 1	neio Altenpflege GmbH	80

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Besondere Wohnform Haus Reherlen	Hauptstandort	Langestraße 180	wewole Stiftung	25
2	Haus Lea	Nebenstandort	Friedrichstr. 45	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	4
		Nebenstandort	Friedrichstr, 39		2
		Nebenstandort	Friedrichstr. 46		2
		Nebenstandort	Friedrichstr. 49		2
6	Haus Lange Straße	Hauptstandort	Lange Straße 174	von Bodelschwingsche Stiftung Bethel, Bethel.regional	16
7	Haus Waldenburger Straße	Hauptstandort	Waldenburger Str. 20	von Bodelschwingsche Stiftung Bethel, Bethel.regional	24

Castrop-Rauxel

Kurzzeitpflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Kurzzeitpflegezentrum Castrop-Rauxel	Grutholzallee 57	Protea Castrop-Rauxel GmbH	27

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Caritas-Tagespflege Castrop-Rauxel	Wittener Straße, 112	Caritas Pflegen und Betreuen Castrop-Rauxel gGmbH	16
2	Tagespflege Am Buchenhain	Zechenstr., 10a	Herr Udo Lahme	12
3	Tagespflege am Castroper Holz	Holzstraße, 171	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG	18
4	Tagespflege am Hammerkopfturm	Rieperbergstr. 4	Pflegenetz Martina Rosenberger ambulante Senioren- und Krankenpflege & Tagespflege	14
5	Tagespflege am Nordbad - S. Rosenberger	Sünderlingstr. 53	S. Rosenberger	19
6	Tagespflege Grutholzallee	Grutholzallee 57	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V	19
7	Tagespflege In der Kernnade	In der Kernnade 3	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG	20
8	Tagespflege Josefstraße S.Rosenberger	Josefstr. 24	Pflegedienst S. Rosenberger	18
9	Tagespflege Lebenswert Castrop-Rauxel	Berliner Platz 13	Pflegenetzwerk Lebenswert GmbH	17
10	Tagespflege Wichernhaus	Brückenweg 30	Diakonie Herne Pflege gGmbH	16

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Intensivwohngemeinschaft In der Kernnade	In der Kernnade, 11	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG	12
2	Senioren Wohngemeinschaft Frohlinde	Westerfelder Straße, 11	Wunsch-Pflege GmbH	12
3	Wohngemeinschaft Emscherquartier	Emscherstraße, 28	Aero Pflegedienst GmbH	12

Castrop-Rauxel

Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Plätze
1	Werkstatt für behinderte Menschen	Nebenstandort	Am Förderturm 13	wewole Stiftung	118

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
1	Betreutes Wohnen Neue Mitte	Lambertstr. 6	Dipl.-Ing. Hein Send	18
2	Betreutes Wohnen Neue Mitte	Freiheitstr. 17	Dipl.-Ing. Hein Send	9
3	Betreutes Wohnen Neue Mitte	Freiheitstr. 23	Dipl.-Ing. Hein Send	17
4	Hausgemeinschaft Ickern	In der Mark 46	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	5
5	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Habinghorster Markt 8	neio Immobilien GmbH & Co. KG	22
6	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Habinghorster Markt 9	neio Immobilien GmbH & Co. KG	20
7	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Lönsstr. 39	neio Immobilien GmbH & Co. KG	12
8	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 1	neio Immobilien GmbH & Co. KG	6
9	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 3	neio Immobilien GmbH & Co. KG	8
10	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 9	neio Immobilien GmbH & Co. KG	7
11	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 10	neio Immobilien GmbH & Co. KG	4
12	neio Immobilien GmbH & Co. KG	In der Kemnade 3	neio Immobilien GmbH & Co. KG	24
13	neio Immobilien GmbH & Co. KG	In der Kemnade 5	neio Immobilien GmbH & Co. KG	29
14	neio Immobilien GmbH & Co. KG	In der Kemnade 7	neio Immobilien GmbH & Co. KG	13
15	neio Immobilien GmbH & Co. KG	In der Kemnade 11	neio Immobilien GmbH & Co. KG	4

Castrop-Rauxel

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
16	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 65	neio Immobilien GmbH & Co. KG	50
17	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 69	neio Immobilien GmbH & Co. KG	4
18	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 71	neio Immobilien GmbH & Co. KG	12
19	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 75	neio Immobilien GmbH & Co. KG	12
20	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 77	neio Immobilien GmbH & Co. KG	14
21	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Glückaufstr. 79	neio Immobilien GmbH & Co. KG	16
22	neio Immobilien GmbH & Co. KG	Richard-Wagner-Str. 5	neio Immobilien GmbH & Co. KG	15
23	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 5	neio Immobilien GmbH & Co. KG	3
24	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 7	neio Immobilien GmbH & Co. KG	3
25	neio Immobilien GmbH & Co. KG	An der Freiheit 8	neio Immobilien GmbH & Co. KG	2
26	Zuhause am Hammerkopfturm	Rieperbergstr. 2 - 4	Pflegenetz Martina Rosenberger ambulante Senioren- und Krankenpflege & Tagespflege	16

Castrop-Rauxel

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	AIP C-R	Bahnhofstr. 36	Ambulanter Intensiv Pflegedienst Einzelunternehmer
2	amb. Pflegedienst P I A UG i.G.	Bahnhofstr. 256	amb. Pflegedienst P I A UG i.G.
3	Ambulante Pflege	Freiheitstr. 17a	Bauer B+V Pflegedienst.Besser.Versorgt GmbH
4	Ambulanter Pflegedienst Udo Lahme	Zechenstr. 10A	Udo Lahme
5	Ambulantes Versorgungszentrum	Friedhofstr. 14	Ambulantes Versorgungszentrum
6	Bauer B+V Pflegedienst	Bahnhofstr. 34	Bauer B+V Pflegedienst.Besser.Versorgt GmbH
7	Bianca Dieckmann	Poststr. 2	Pflegeteam Dieckmann Einzelunternehmer
8	Biancas mobiler Pflegedienst GmbH	Am Rapensweg 219	Biancas mobiler Pflegedienst
9	Caritas-Sozialstation Castrop-Rauxel	Wittener Str. 112	Caritas Pflegen und Betreuen Castrop-Rauxel gGmbH
10	Castroper Pflege Engel GmbH	Erinstr. 18	Castroper Pflege Engel GmbH
11	Diakoniestation Castrop-Rauxel	Biesenkamp 24	Diakonie Herne Pflege gGmbH
12	Die PflegeEXPERTEN GmbH	Leveringhauser Str. 94	Die PflegeEXPERTEN GmbH
13	Grund und Behandlungspflege nach § 72 SGB XI und § 37.1 u. §37.2 SGB V	Nordstr. 62	Partnerschaftliche Hauskrankenpflege; Dick u. Richter GbR
14	Häusliche Krankenpflege Herbstzeit GmbH	Simon-Cohen-Platz 4	Pflege, Behandlungspflege,Hauswirtschaft und Betreuung
15	Henrichenburger Pflegeteam GmbH	Dreiskamp 7	Henrichenburger Pflegeteam GmbH
16	IP Integrative Pflege GmbH	Obere Münsterstr. 28	IP Integrative Pflege GmbH
17	Kinderkrankenpflege und Intensivpflege	Wittener Str. 56	Kinderkrankenpflege und Intensivpflege
18	KS Pflegedienst GmbH	Stahlbaustr. 8	KS Pflegedienst GmbH
19	Miteinander-Füreinander; Ortrud Bartling	Germanenstr. 62	Einzelunternehmen

Castrop-Rauxel

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
20	neio Ambulante Pflege	An der Freiheit 9	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG
21	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG	In der Kemnade 11	neio ambulante Pflege GmbH & Co.KG
22	Partnerschaftliche Hauskrankenpflege; Dick u. Richter	Nordstr. 62	Partnerschaftliche Hauskrankenpflege; Dick u. Richter GbR
23	Pflege daheim	Lange Str. 101	Einzelunternehmen
24	Pflege mit Herz GmbH; Carmen Schwermer	Schulstr. 45	Pflege mit Herz GmbH; Carmen Schwermer
25	Pflege vor Ort GmbH	Westring 216	Pflege vor Ort GmbH - B. Feigl
26	Pflegebüro AKif Delic KG	Wittener Str. 64	Pflegebüro Bahrenberg; Akif Delic
27	Pflegebüro Ersoy GmbH	Widumerstr. 26	Pflegebüro Ersoy GmbH
28	Pflegedienst H&K24 GmbH	Langestr. 81	Pflegedienst H&K24 GmbH
29	Pflegedienst Hirschfeld - Mensch & Qualität	Lambertstr. 31	Pflegedienst Hirschfeld - Mensch & Qualität
30	Pflegedienst Matthias Urban	Bahnhofstr. 80	Pflegedienst Matthias Urban
31	Pflegedienst S. Rosenberger	Sünderlingstr. 53	Pflegedienst S. Rosenberger
32	Pflegedienst Turmalin	Wilhelmstr. 35	Pflegedienst Turmalin
33	Pflegende Hände GmbH	Ickerner Str. 56	Pflegende Hände
34	Pflegenetz Martina Rosenberger GmbH	Rieperbergstr. 2	Pflegenetz Martina Rosenberger ambulante Senioren- und Krankenpflege & Tagespflege
35	Pflegepunkt GmbH	Freiheitstr. 9	Pflegepunkt GmbH
36	Pflegewelt Herzvoll GmbH	Europaplatz 14	Pflegewelt Herzvoll
37	REWA Pflege-Team 2000	Lange Str. 67	REWA Pflegeteam 2000 GbR; Nicole Rekos u. Jana Walczak
38	Yanik - Pflege GmbH / Homecare - die Alltagshelfer	Im Ort 4	Yanik - Pflege GmbH

Castrop-Rauxel

Ambulante Dienste mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Ambulant Betreutes Wohnen Castrop-Rauxel	Herner Str. 130b	wewole Stiftung
2	Intensiv Ambulantes Wohnen (IAW)	Pöppinghauser Str. / Tappenhof 175a / 2	wewole Stiftung
3	Ambulant betreutes Wohnen im Netzwerk Sucht - mittleres Ruhrgebiet	Friedhofstr. 1	von Bodelschwingsche Stiftung Bethel, Bethel.regional

Datteln

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Träger/in:	Platzzahl
1	Amarita Datteln	Friedrich-Ebert-Str. 72	AMARITA Datteln GmbH	113
2	Ida-Noll-Seniorenzentrum	Leharstr. 9	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	96
3	Altenheim Ludgerushaus	Eisenbahnstr. 19	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH	81

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Träger/in:	Platzzahl
1	Freiherr-vom-Stein-Haus	Hauptstandort	Nonnenrott 44	Ev. Johanneswerk gGmbH	39
		Nebenstandort	Türkenort 1		12
		Nebenstandort	St.-Vincenz-Str. 6		12
		Nebenstandort	Heibeckstr. 12		11
		Nebenstandort	Grüner Weg 58		8
2	Haus Lebenshilfe Herteln	Nebenstandort	Auf der Heide, 33	Lebenshilfe Wohnen NRW gemeinn. GmbH	5
3	Wohnpark Datteln	Hauptstandort	An der Josefkirche 20	e. V.	25

Tagespflege

	Name	Adresse	Träger/in:	Platzzahl
1	Tagespflege Stube	Heibeckstr. 6	Caritasverband Ostvest e.V.	14
2	Tagespflege Schwester Iris Datteln	Gertrudenstr. 31	Iris Kogel	31
3	Tagespflege am Westring	Westring 8	Caritasverband Ostvest e.V.	12

Datteln

Hospiz

	Name	Adresse	Träger/in:	Platzzahl
1	Elisabeth-Hospiz	St. Vincenz-Str. 21	Caritasverband Ostvest e.V.	8

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Träger/in:	Platzzahl
1	Senioren-Wohngemeinschaft Datteln	Neumarkt 7	Iris Kogel	10
2	Intensivpflegewohngemeinschaft Daheim in Datteln	Provinzialstraße 46	Casapura Pflegedienst AG	10
3	Grüner Weg	Grüner Weg 17	PS Pflegestützpunkt GmbH	11
4	WG am Neumarkt 2.OG (rechts)	Castroper Straße 10	Ambulanter Pflegedienst Pro-Vitas GmbH	6
5	WG am Neumarkt 2.OG (links)	Castroper Straße 10	Ambulanter Pflegedienst Pro-Vitas GmbH	6
6	WG am Neumarkt (1. OG)	Castroper Straße 10	Ambulanter Pflegedienst Pro-Vitas GmbH	5

Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

	Name	Standort	Adresse	Träger/in:	Plätze
1	Förderturm 2	Nebenstandort	In den Hofwiesen 24	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	55

Servicewohnen

	Name	Adresse	Träger/in:	Wohneinheiten
1	Hausgemeinschaft Josefkirche 12	An der Josefkirche 12	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	7
2	Hausgemeinschaft Josefkirche 2	An der Josefkirche 2	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	6
3	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH, Barbarahaus	Südringweg 26	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH	33

Datteln

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Träger/in:
1	Ambulante Pflege Caritas Centrum Datteln	Kirchstr. 29	Caritasverband Ostvest e.V.
2	BudgetPartner Pflege-dienste GmbH	Industriestr. 2	BudgetPartner Pflegedienste GmbH
3	Diakoniestation Datteln / Haltern	Pevelingstr. 30	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH
4	Die Koalas - Kinderkranken-pflege zu Hause der Vesti-schen Kinder- und Jugend-klinik Datteln	Dr.-Friedrich-Stei-ner-Str. 5	Vestische Caritas-Klinken GmbH
5	Elite-Pflegeteam GmbH	Castroper Str. 64	Elite-Pflegeteam GmbH
6	Globale Pflege	Castroper Str. 44	Globale Pflege
7	Pflege im Kreis GmbH	Dortmunder Str., 2	Pflege im Kreis GmbH
8	Pflegedienst KisMed	Dortmunder Str. 2	Pflegedienst KisMed
9	Pflegeteam Schwester Iris GmbH	Gertrudenstr. 31	Iris Kogel
10	Seniorenwohnpark Datteln Inh. Nancy Witthüser	Eichenstr. 29	Nancy Witthüser
11	Teamsah-das Krokodil GmbH Ambulante Intensiv-pflege für Kinder und Er-wachsene	Castroper Str. 169	Teamsah-das Krokodil GmbH Ambulante Intensiv-pflege für Kinder und Erwachsene
12	zusätzliche Betreuungs-leistungen nach §45 Abs. 1	Kirchstr. 29	Caritasverband Datteln e.V.

Ambulante Dienste mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Träger/in:
1	Ambulant Betreutes Wohnen im Wohnverbund Datteln	Nonnenrott 44-48	Ev. Johanneswerk gGmbH
2	Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten - § 67 SGB XII	Pevelingstr. 30	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen e. V.

Dorsten

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Alten- und Pflegeheim St. Anna Dorsten	Kirchhellener Allee 111	Caritasverband für das Dekanat Dorsten e.V	151
2	Alten- und Pflegeheim St. Laurentius Dorsten	Bodelschwingweg 12	Caritasverband für das Dekanat Dorsten e.V	60
3	Altenzentrum Maria Lindenhof	Im Werth 53	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	100
4	BELLINI Senioren-Residenz Dorsten	Halterner Str. 69	BELLINI Senioren-Residenzen GmbH	80
5	HANSA Seniorenzentrum St. Elisabeth	Westwall 1	HANSA Seniorenzentren GmbH	108
6	Senioren- und Pflegeheim "Das Haus der Geborgenheit" - Rhade	Lembecker Str., 128	Mantra Sozial GmbH	48
7	Senioren- und Pflegeheim "Das Haus der Geborgenheit" Dorsten	Alleestr. 37	Mantra Sozial GmbH	33
8	Seniorenzentrum Barkenberg	Am See 11	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	95
9	Seniorenzentrum St. Marien	An der Molkerei 30	Brüninghoff Suderwich GmbH & Co. KG	80
10	Seniorenzentrum Südwall	Julius-Ambrunn-Str. 4	Brüninghoff Suderwich GmbH & Co. KG	82

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Haus Lea	Nebenstandort	Am Schölzbach 84a	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	10
2	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen Wohnhaus im Werth	Hauptstandort	Im Werth 65	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	24
3	Wohnstätte Dorsten	Hauptstandort	Pestalozzistr. 7	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	26
4	Wohnstätte Haus der Lebenshilfe	Hauptstandort	Schulstr. 25	Lebenshilfe Dorsten gGmbH	20
5	Wohnstätte Tisa	Hauptstandort	Glück-Auf-Str. 6a	Bischöfliche Stiftung Haus Hall	24
6	Wohnstätte Villa Keller	Hauptstandort	Im Ovelgünne 14	Lebenshilfe Dorsten gGmbH	24
		Nebenstandort	Bernhardstr. 7		8

Dorsten

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Altenzentrum Maria Lindenhof - Tagespflege	Im Werth 53	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	20
2	Die Tagespflege RZD	Borkener Str. 49	RZD GmbH	15
3	Pflegeunion Tagespflege Dorsten GmbH	Debbingstr.18	Pflegeunion Dorsten / Tagespflege	15
4	Tagespflege Fürst Leopold	Halterner Str. 95	Tagespflege Fürst Leopold GmbH	20
5	Tagespflegeangebot Dorstener Seniorentreff	Köhler Str. 45	Tagespflegeangebot	20

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Ambulant betreute Senioren-Wohngemeinschaft St. Ida-Wohnen am Ida-Stift- EG	Bernhardstraße, 12	Seniorenhilfe SMMP gGmbH	12
2	Ambulant betreute Senioren-Wohngemeinschaft St. Ida-Wohnen am Ida-Stift-OG	Bernhardstraße, 12	Seniorenhilfe SMMP gGmbH	12
3	PuG Pflege - & Gesundheitsteam GmbH	Buchenhöfe, 98	PuG Pflege- & Gesundheitsteam GmbH	10
4	WG Dorsten-Lembeck	Schluerweg, 13	Humanika Pflegedienst GmbH	10
5	WG Fürst Leopold Schacht 1	Zechenstraße, 6	Pflege Vetter ambulanter Pflegedienst GmbH	12
6	WG Fürst Leopold Schacht 2	Zechenstraße, 6	Pflege Vetter ambulanter Pflegedienst GmbH	12

Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Plätze
1	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten Bottroper Werkstätten gGmbH	Nebenstandort	Schwickingsfeld 51	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	49

Dorsten

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
1	HANSA Servicewohnen St. Elisabeth	Westwall 1	HANSA Seniorenzentren GmbH	280

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Ambulanter Pflegedienst van der Wurp GmbH	Pliesterbecker Str. 51	Häusliche Krankenpflege
2	Caritas-Sozialstation Dorsten	Hafenstr., 54	Caritasverband für das Dekanat Dorsten e.V
3	Caritas-Sozialstation Lembeck	Bodelschwingweg 12	Caritasverband für das Dekanat Dorsten e.V
4	Die Aktivpflege	Matthäusplatz 23	Die Aktivpflege
5	Dorstener Pflegedienst GmbH & Co. KG	Glück-Auf-Straße 256	Dorstener Pflegedienst GmbH & Co. KG
6	Echo Pflegedienst	Borkener Str. 64	Pflegebüro Bahrenberg Dorsten GmbH
7	H u. M Pflegedienst	Lembecker Str. 95	GbR
8	HANSA Ambulanter Pflegedienst Dorsten	Westwall 1	HANSA Seniorenzentren GmbH
9	Haus Lebensquelle ambulant	Debbingstr. 9	Haus Lebensquelle ambulant
10	MAK Pflegedienst	Köhler Str. 45	Ambulanter Pflegedienst
11	Mobile-Pflegepraxis-Gloria	Bochumer Str., 56	Häusliche Krankenpflege
12	Pflege in Dorsten	Wiesenstr. 9	Pflege im Herzen Dorstens
13	Pflegeteam Albina GmbH	Halterner Str. 17A	Pflegeteam Albina GmbH
14	Pflegeteam Medicus KG	Borkener Str. 114	Pflegeteam Medicus KG persönlich haftender A. Glowania
15	Pflegeunion Dorsten GmbH	Debbingstr. 9	Pflegeunion Duisburg UG (haftungsbeschränkt)
16	PuG Pflege- & Gesundheitsteam GmbH	Bahnhofstr. 12	PuG Pflege- & Gesundheitsteam GmbH
17	Wulfener-Pflegedienst	Orthöver Weg 16	Wulfener-Pflegedienst Privat

Dorsten

Ambulante Dienste mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:
1	Ambulante Dienste	Glückaufstr. 27	Selbstbestimmt Wohnen gGmbH
2	Ambulant Unterstütztes Wohnen der Lebenshilfe Dorsten gGmbH	Suitbertusstr. 14	Lebenshilfe Dorsten gGmbH

Gladbeck

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	AWO Elisabeth-Brune-Seniorenzentrum	Enfieldstr. 243	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	199
2	Eduard-Michelis- Haus	Gildenstr. 64	Eduard Michelis gGmbH	120
3	Johannes-van-Acken-Haus	Rentforter Str. 30	Caritasverband Gladbeck e.V.	80
4	Seniorenzentrum Brauck II	Brauckstr. 54	GeSoB GmbH & Co. KG	40
5	Seniorenzentrum Brauckstraße	Brauckstr. 52	GeSoB GmbH & Co. KG	80
6	Seniorenzentrum Kolpingstraße	Kolpingstr. 4	Cura Seniorenzentrum Gladbeck GmbH	57
7	Seniorenzentrum Marthaheim	Hermannstr. 16	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	74
8	Seniorenzentrum Vinzenzheim	Buersche Str. 25	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	80
9	St.-Altfried-Haus	Auf'm Kley 5	Caritasverband Gladbeck e.V.	80
10	Wohnpark Luisenhof " Haus Charlotte"	Luisenstr. 31-33	Wohnpark Luisenhof GmbH	58
11	Wohnpark Luisenhof "Haus Luise"	Luisenstr. 31-33	Wohnpark Luisenhof GmbH	80

Kurzzeitpflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Kurzzeitpflege des Eduard-Michelis-Hauses	Gildenstr. 64	Eduard Michelis gGmbH	11

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	AWO Wohnstätte Reinhold-Wesner Haus und Wohnstätte Rentfort	Hauptstandort	Busfortshof 16a	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	27
		Nebenstandort	Berliner Str. 5		25
		Nebenstandort	Zum Stadtwald 25		4
		Nebenstandort	Busfortshof 19		5
		Nebenstandort	Horster Str. 22		4
1	AWO Wohnstätte Reinhold-Wesner Haus und Wohnstätte Rentfort	Nebenstandort	Horster Str. 22	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	4
		Nebenstandort	Horster Str. 22		2
		Nebenstandort	Horster Str. 22		1
		Nebenstandort	Horster Str. 23		2
2	St.-Suitbert-Haus	Hauptstandort	Brauckstr. 84-86	Caritasverband Gladbeck e.V.	23
		Nebenstandort	Tilsiter Str. 1		9
		Nebenstandort	Wiesenstr. 26		9
		Nebenstandort	Horster Str. 272		16
		Nebenstandort	Kirchstr. 5		16
		Nebenstandort	Schroerstr. 3		16
		Nebenstandort	Hermannstr. 179		1
		Nebenstandort	Tilsiter Str. 6		1
		Nebenstandort	Grabenstr. 39		16
		Nebenstandort	Grabenstr. 39		1

Gladbeck

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	ambet Tagespflege Serena Paul	Brauckstr.54	ambet Tagespflege Serena Paul	16
2	Schönes Leben Tagespflege Gladbeck	Wilhelmstr. 12	Schönes Leben Ambulante Pflegedienste GmbH	26
3	Senioren Tagespflege Haus Mevlana/Konak Mevlana	Enfieldstr. 104	Senioren Tagespflege Haus Mevlana/Konak Mevlana	17
4	Tagespflege Gladbeck	Heringstr. 44	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	18
5	Tagespflege Haus Zweckel	Dorstener Str. 11	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen	16
6	Tagespflege im Johannesevan-Acken-Haus	Rentforter Str. 30	Caritasverband Gladbeck e.V.	12
7	Tagespflege Stefan Horn	Horster Str., 136 - 138	Pflegedienst Stefan Horn GmbH	14

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Linimed NRW Wohngemeinschaft Gladbeck I	Am Roten Turm 9	Linimed NRW GmbH	12
2	Linimed NRW Wohngemeinschaft Gladbeck II	Am Roten Turm 9	Linimed NRW GmbH	12
3	LiQ Heringstraße WG 1	Heringstr. 44	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	12
4	LiQ Heringstraße WG 2	Heringstr. 44	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH	12
5	Wohngemeinschaft Schlägel & Eisen	Bohnekampstr. 27	Häuslicher Pflegedienst Vögeding GmbH	12
6	Wohngemeinschaft Schlägel & Eisen 1.OG	Bohnekampstr. 28	Häuslicher Pflegedienst Vögeding GmbH	12

Gladbeck

Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Plätze
1	Caritaswerkstätten Gladbeck	Hauptstandort	Mühlenstr. 1-3	Caritasverband Gladbeck e.V.	265
1	Caritaswerkstätten Gladbeck	Nebenstandort	Haldenstr. 17	Caritasverband Gladbeck e.V.	93

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
1	August-Wessendorf-Weg 7	August-Wessendorf-Weg 7	GWG Gladbeck mbH	30
2	Betreute Hausgemeinschaft	Wiesenstr. 21	Caritasverband Gladbeck e.V.	12
3	Hermannstr. 14	Hermannstr. 14	GWG Gladbeck mbH	33
4	Schönes Leben Wohnen Gladbeck im Zentrum	Wilhelmstr. 29	SCHÖNES LEBEN Wohnen GmbH	84
5	Seniorenzentrum Kolpingstraße Gladbeck GmbH	Kolpingstr. 4	Cura Seniorenzentrum Gladbeck GmbH	5
6	Servicewohnen Gladbeck	Berliner Str. 7-33	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	192
7	Servicewohnen Gladbeck	Uhlandstr. 46-62	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	56
8	Servicewohnen Gladbeck	Tunnelstr. 50-62	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	36
9	Servicewohnen Gladbeck-Rentfort	Berliner Str. 7-33	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	192

Ambulanter Dienst mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen	Kirchstr. 5	Caritasverband Gladbeck e.V.

Gladbeck

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	ambulanter Pflegedienst/ Intensivpflege GmbH	Bülser Str. 53	ambulanter Pflegedienst/ Intensivpflege GmbH
2	Ambulante Intensivpflege	Rentforter Str, 41	Mipcura24 GmbH
3	Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst der Malteser	Wilhelmstr. 30	Malteser Hilfsdienst e.V.
4	APA Ambulanter Pflegedienst Aydin	Sandstr. 13	APA Ambulanter Pflegedienst Aydin
5	AWO Pflegedienst Kreis Recklinghausen West	Dorstener Str. 11	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.
6	BrauckerPflegedienstVitalis	Horster Str. 375	Braucker Pflegedienst Vitalis
7	Caritas Ambulanter Dienste	Rentforter Str, 30	Caritasverband Gladbeck e.V.
8	CURA Häusliche Pflege Gladbeck	Hochstr. 28	CURA Häusliche Pflege Gladbeck GmbH
9	delphicare	Feldhauser Str. 206	delphicare Einzelunternehmen
10	Diakoniestation Gladbeck	Heringstr. 44	Diak. Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH
11	Die Stadtpflegedienste GmbH; Frank Böing	Kirchhellener Str. 24	Die Stadtpflegedienste GmbH; Frank Böing
12	elaS Ambulanter Pflegedienst	Horster Str. 152	Frank Kasper
13	Grün Community und Care GmbH	Horster Str.,23	Grün Community und Care GmbH
14	Kuramed Thomas Wehner	Berliner Str. 16	Kuramed Thomas Wehner GbR
15	lifepius Nordrhein-Westfalen Pflege GmbH Ambulant Gladbeck	Schützenstr. 72	lifepius Nordrhein-Westfalen Pflege GmbH
16	Linimed Rhein-Ruhr (Ambulanter Pflegedienst)	Am roten Turm 9	Linimed Rhein-Ruhr (Ambulanter Pflegedienst)
17	Pflegedienst Otto	Kampstr. 45	Pflegedienst Christine Otto e.U.
18	Pflegedienst Stefan Horn Gladbeck	Horster Str. 139	Pflegedienst Stefan Horn GmbH
19	Pflegeteam Rosmann GmbH	Hunsrückstr. 4	Pflegeteam Rosmann GmbH
20	Pflegezentrum Haack-Yol	Buersche Str. 159	Senioren Tagespflege Haus Mevlana/Konak Mevlana
21	rapid med.GmbH "Käthe kommt"	Schützenstr.72	rapid med. GmbH
22	Schönes Leben Ambulante Pflege Gladbeck	Wilhelmstr. 12	Schönes Leben Ambulante Pflegedienste GmbH

Haltern am See

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Alloheim Senioren-Residenz "Sythen am See"	Dietrich-Bonhoeffer-Weg 7	Alloheim Senioren-Residenzen Dritte SE & Co. KG	80
2	Altenwohnhaus Sankt Sixtus	Gartenstr. 1	Katholische Altenwohnhäuser St. Anna und St. Sixtus Haltern gGmbH	72
3	Lambertusstift Seniorenzentrum	Dorstener Str. 653	"Lambertusstift" Seniorenzentrum Lippamsdorf GmbH & Co. KG	63
4	Sankt Anna Altenwohnhaus	Annaberg 40	Katholische Altenwohnhäuser St. Anna und St. Sixtus Haltern gGmbH	80
5	Seniorenzentrum Kahrstege	Sundernstr. 41	Seniorenzentrum Kahrstege	81

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Ernst Lossa Haus	Hauptstandort	Adalbert-Stifter Str. 13	Ernst-Lossa-Haus e.V.	20
		Nebenstandort	Lohkamp 8		15
2	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	Nebenstandort	Eschweg 4	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	7
		Nebenstandort	Recklinghäuser Str. 88		9
3	Wohnheim "Haus in der Freiheit"	Hauptstandort	Burgstr. 17	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Wohnen gGmbH	24
		Nebenstandort	Im Wieneckern 2		8

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	PuG Tagespflege Haltern am See	An der Ziegelei 12	PuG Pflege- & Gesundheitsteam GmbH	17
2	Tagespflege Haus der Begegnung	Sixtusstr. 29	Caritasverband Ostvest e.V.	12
3	Tagespflege im Kastanienhof	Rekenerstr. 26	Pflege im Quartier GmbH und Co KG	14
4	Tagespflege im Lambertusstift Seniorenzentrum Lippamsdorf GmbH & CO. KG	Dorstener Str. 653	"Lambertusstift" Seniorenzentrum Lippamsdorf GmbH & Co. KG	17

Haltern am See

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Ambulant unterstützender Dienst - Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft im ELH	Adalbert-Stifter-Straße, 13	Ernst-Lossa-Haus e.V.	4
2	Ambulant unterstützender Dienst - Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft	Johannes-Grüter-Straße, 35	Ernst-Lossa-Haus e.V.	5
3	Wohngemeinschaft "Leben in Haltern am See"	Flaesheimer Straße, 1	APD Ambulante Pflegedienste Haltern am See GmbH	24
4	Wohngemeinschaft Drususstraße	Drususstraße, 10	Ernst-Lossa-Haus e.V.	5

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:
1	Ambulante Pflege Caritaszentrum Haltern	Sixtusstr. 39	Caritasverband Ostvest e.V.
2	Ambulanter Pflegedienst Arte Clean GmbH	Zur Lehmkuhle 18	Mobiler Pflegedienst Arte Clean
3	APD Ambulante Pflegedienste Haltern am See GmbH	Flaesheimer Str. 1	APD Ambulante Pflegedienste Haltern am See GmbH
4	Hauskrankenpflege Wir helfen weiter	Breitenweg 8	Christiane Konietzka
5	Pflege am See	Bahnhofstr. 10	Pflege am See GmbH
6	Pflege im Quartier GmbH und Co KG	Rekener Str. 26	Pflege im Quartier GmbH und Co KG
7	PuG Pflege- und Gesundheitsteam GmbH	An der Ziegelei 12	PuG Pflege- & Gesundheitsteam GmbH

Herten

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	AWO Seniorenzentrum Herten	Dr.-Löwenstein-Str. 1	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V.	79
3	Caritas-Zentrum Franz von Assisi	Hospitalstr. 13	Caritasverband Herten e.V.	116
6	Diakonie Theodor-Fliegener-Haus	Annastr. 22	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	80
2	Hausgemeinschaft St. Barbara	Ebbelicher Weg 15	Caritasverband Herten e.V.	41
4	Kardinal von Galen Haus	Hahnenbergstr. 108	Caritasverband Herten e.V.	64
5	St. Elisabeth-Pflegezentrum Herten	Im Schlosspark 6-8	St. Elisabeth-Pflegezentrum Herten gGmbH	64
7	Wohn- u. Pflegezentrum Gertrudenau	Scherlebeckerstr. 264	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	108
8	Wohn- und Pflegezentrum Am Backumer Tal	Feldstr. 30	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	80

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	AWO Wohnstätte Herten	Hauptstandort	Kaiserstr. 128-130	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.	24
2	Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum Wohnen	Hauptstandort	Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Wohnen gGmbH	24
3	Haus Lebenshilfe Herten	Hauptstandort	Meraner Str. 36	Lebenshilfe Wohnen NRW gemeinn. GmbH	14
4	Johanneswerk Wohnverbund Herten-Gelsenkirchen, Paul-Gerhardt-Haus	Hauptstandort	Adalbertstr. 50	Ev. Johanneswerk gGmbH	37
5	Johanneswerk Wohnverbund Herten-Gelsenkirchen Wohnheim Hedwigstraße 17	Hauptstandort	Hedwigstr. 17	Ev. Johanneswerk gGmbH	24
		Nebenstandort	Elisabethstr. 20		1
		Nebenstandort	Hedwigstr. 30		1

Herten

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe)

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
6	WV Kreis Recklinghausen "Haus an der Schützenstr.", Herten	Hauptstandort	Schützenstr. 113	Sozialwerk St.Georg e.V.	24
		Nebenstandort	Schützenstr. 111		16
		Nebenstandort	Schützenstr. 107		6

Kurzzeitpflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Solitäre Kurzzeitpflege carpe diem Herten	Eschenweg 2	Senioren-Park carpe diem GmbH	20

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Lichtpunkte Tagespflege für Menschen mit Demenz	Ewaldstr., 56-58	Caritasverband Herten e.V.	14
2	Martinus Tagespflege	Kuhstr., 25	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH	12
3	Tagespflege "Mittelpunkt Mensch" im Cirkel	Ewaldstr., 36	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	12
4	Tagespflege carpe diem Herten	Eschenweg, 2	Senioren-Park carpe diem GmbH	13
5	Tagespflege Haus Scherleburg	Scherlebecker Str., 260	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen	20

Herten

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Demenzwohngemeinschaft Herten	Feldstr. 184	Casacura Pflegedienst AG	12
2	Intensivwohngemeinschaft Herten	Feldstr. 184a	Casacura Pflegedienst AG	7
3	St. Martinus Wohngemeinschaft OG 1	Malteserstr. 21	Martinus Trägergesellschaft für soziale Dienste mbH	12
4	St. Martinus Wohngemeinschaft OG 2	Malteserstr. 21	Martinus Trägergesellschaft für soziale Dienste mbH	12
5	WG auf Ewald	Bahnhofstr. 112	DFD Der Fachpflegedienst GmbH	10
6	WG Herten I	Ewaldstr. 166	Humanika Pflegedienst GmbH	9

Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Plätze
1	Glück-auf - Werkstatt	Nebenstandort	Hasselbruchstr. 74	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	224
2	Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum Arbeit	Nebenstandort	Dietrich-Bonhoeffer-Weg,3	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	32

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Wohneinheiten
1	Altenwohnungen "Annastraße"	Annastr., 18-20	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	36
2	AWO Servicewohnen für Senioren in Marl, Barkhausstr.	Clemensstr., 2-4	Vivawest Wohnen GmbH	52
3	Betreutes Wohnen "Haus Elisabeth"	Kuhstr., 27	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH	6
4	Betreutes Wohnen "Haus Elisabeth"	Kuhstr., 29	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH	6
5	Betreutes Wohnen carpe diem Herten	Eschenweg 2	carpe diem GBS mbH	25

Herten

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohnheiten
6	Exklusives Wohnen mit Service in Herten	Konrad-Adenauer-Str. 6	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	36
7	Service-Wohnen Am Mühlenhof	Schützenstr. 11	Vivawest Wohnen GmbH	52
8	Servicewohnen für Senioren Nimrodstr. Ewaldstr. Herten	Nimrodstr. 10a+b	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH	6
9	Servicewohnen für Senioren Nimrodstr. Ewaldstr. Herten	Ewaldstr. 110	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH	6
10	Service-Wohnen Gertrudenau 1	An der Gertrudenau 1	carpe diem GBS mbH	25
11	Service-Wohnen Gertrudenau 3	An der Gertrudenau 3	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V	30
12	Service-Wohnen Gertrudenau 4	An der Gertrudenau 4	Ralf Kirsch	18
13	Service-Wohnen Gertrudenau 6	An der Gertrudenau 6	Vivawest Wohnen GmbH	68
14	Servicewohnen Herten	Knappenstr. 6	Vivawest Wohnen GmbH	13
15	Servicewohnen Herten	Elper Str. 101	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	16
16		Sedanstr. 1	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	20
17	Servicewohnen Herten	Nimrodstr. 10a	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	21
18	Servicewohnen Herten	Ewaldstr. 110	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	24

Herten

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	ABC-Sozialstation	Waldstr. 6	Anselm Oenning
2	Ambulante Krankenpflege Schwarz	Beethovenstr., 75	Anette Schwarz
3	ambulante Pflege Kirsch	An der Vestischen 5	Ambulanter Pflegedienst Kirsch; Pflegeeinrichtungen Kirsch KG
4	Ambulante Pflege Tripp GmbH & Co. KG	Bahnhofstr. 63	Ambulante Pflege Tripp GmbH & Co.KG
5	Ambulanter Pflegedienst carpe diem Herten	Eschenweg 2	Senioren-Park carpe diem GmbH
6	Ambulanter Pflegedienst Vergissmeinnicht	Ewaldstr. 93	vergissmeinnicht healthcare gmbh
7	AWO Pflegedienst Kreis Recklinghausen Ost	Langenbochumer Str. 201	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V.
8	Caritas Sozialstation	Hospitalstr. 11-13	Caritasverband Herten e.V.
9	Diakoniestation Herten	Ewaldstr. 72	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH
10	Echo Pflegedienst GmbH	Langenbochumer Str. 202	Echo Pflegedienst GmbH
11	KinderPflegePunkt GmbH	Bahnhofstr. 28-30	KinderPflegePunkt GmbH
12	L.A. Pflegeteam GmbH	Lippestr. 3	
13	Martinus Ambulante Dienste	Kuhstr. 25	Martinus Trägergesellschaft / für soziale Dienste mbH
14	Pflegebüro Bahrenberg Inh. Rafael Ciurej	Ewaldstr. 149	Pflegebüro Bahrenberg
15	Pflegedienst Team Tuncar GmbH	Bahnhofstr. 143	Pflegedienst Team Tuncar GmbH
16	PflegeteamHerten GmbH	Ewaldstr. 33	Pflegeteam Bochum GmbH
17	ProVital Ambulante Pflege u. Betreuung	Ewaldstr. 96	Ambulante häusliche Pflege
18	ProVital Ambulante Pflege u. Betreuung GmbH	Ewaldstr. 96	GmbH
19	VIP Veras Intensiv Pflege GmbH	Herner Str. 32	VIP GmbH Veras Intensiv Pflege

Marl

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Altenheim Bruder-Jordan-Haus	Victoriastr. 7-9	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	80
2	AWO Julie-Kolb Seniorenzentrum	Kriemhildestr. 24	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	106
3	Belia Seniorenresidenz Marl	Lipper Weg 6	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	213
4	Haus Stephanus	Bergstr. 105	Belia Seniorenresidenz Marl GmbH	80
5	Haus Tobit	Riegestr. 6	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	56
6	Pflegezentrum Bartholomäus	Hülsbergstr. 135	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	102
7	Philipp-Nicolai-Haus	Kolpingstr. 21	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	59
8	Seniorenzentrum "Alte Feuerwache"	Gebrüder-Grimm-Str. 8	Ev. Johanneswerk gGmbH	94
9	Seniorenzentrum "Am Volkspark"	Garmannstraße, 1/3	Pro Talis Senioren-Residenzen Erste SE & Co. KG	79
10	Seniorenzentrum Herzlia-Allee	Breite Str. 35	Pro Talis Senioren-Residenzen Erste SE & Co. KG	70
11	Altenheim Bruder-Jordan-Haus	Hans-Josef-Overbeck-Straße 1	Pro Talis Senioren-Residenzen Erste SE & Co. KG	75

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Haus Lea	Nebenstandort	Hagenstr. 46c	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	10
		Nebenstandort	Sickingmühler Str. 80		2
		Nebenstandort	Rathenaustr. 24		16
2	Ketteler-Haus	Hauptstandort	Kaspar-Grove-Str. 3	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	18
		Nebenstandort	Franz-Knauscher-Str. 11		4
3	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	Hauptstandort	Halturner Str. 525	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	62

Marl

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
4	Wohnheim "Haus Jona"	Hauptstandort	Otto-Krawehl-Str. 3-5	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Wohnen gGmbH	51
5	Wohnstätte Josef	Hauptstandort	Bergstr. 117	Bischöfliche Stiftung Haus Hall	25
6	Wohnstätte Marl	Hauptstandort	Rappaportstr. 15	AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen	31
		Nebenstandort	Rappaportstr. 14		10

Hospiz

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Klara Hospiz	Lipper Weg 13	Klara Hospiz gGmbH	10

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	ASB Tagespflege "Sinnesreise" Hüls-Süd	Clara-Wieck-Straße, 4	ASB Vestische Soziale Dienste gGmbH	16
2	Casacura Pflegedienst AG Tagespflege Trogemanneck	Hülsstr., 27	Casacura Pflegedienst AG	18
3	Tagespflege "Mittelpunkt Mensch" Marl	Victoriastr. 7-9, Victoriastr. 7-9	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	10
4	Tagespflege für Senioren am Bruder-Jordan-Haus	Kriemhildestr., 20	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	12
5	Tagespflege für Senioren im Raphaelshaus	Zeppelinstr., 14	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	12

Marl

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Amicus WG an der Paracelsus-Klinik	Lipper Weg 11a	Amicus Pflege GmbH & Co KG	12
2	Haus Victoria	Victoriastr. 125	Wunsch-Pflege Kamen - Lavendelgarten Einzelunternehmen	12
3	WG "Auguste Victoria"	Lipper Weg 11a	365° Häusliche Kranken- und Fachpflege M. Weiß GmbH	12
4	WG "Zwillingsturm"	Lipper Weg 11a	365° Häusliche Kranken- und Fachpflege M. Weiß GmbH	12

Werkstatt für behinderte Menschen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Plätze
1	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	Nebenstandort	Werkstatt Schacht VI, Hülsbergstr. 300	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	136

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Wohneinheiten
1	Am alten Pfarrhaus 1	Am Alten Pfarrhaus 1	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	27

Ambulante Dienste mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:
1	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen Ambulant Betreutes Wohnen im Kreis Recklinghausen	Halterner Str. 525	LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen
2	Sozialwerk St. Georg gGmbH - Ambulant Betreutes Wohnen für den Kreis Recklinghausen	Kardenstr. 18	Sozialwerk St.Georg e.V.

Marl

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Alternativ wohnen
1	Ambulanter Pflegedienst	Brassertstr. 66	Giuseppe Billeci
2	Ambulanter Pflegedienst Hand in Hand GmbH	Victoriastr. 15-21	Thomas Deuringer
3	ambulanter Pflegedienst Marler Pflegezentrale	Bergstr. 6-10	Amicus Verwaltungs GmbH
4	Amicus Marl GmbH & Co. KG	Lipper Weg 11a	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH
5	Caritasverband Marl e. V; So- zialstation	Zeppelinstr. 14	Casacura Pflegedienst AG
6	Casacura Pflegedienst AG	Trogemannstr., 4	Alternativ wohnen
7	CuraMed Pflege team Marl GmbH	Uhlandstr. 13	Alternativ wohnen
8	D & G Pflege team GmbH; Ambulante Kranken und Se- niorenpflege	Westfalenstr. 2a	Giuseppe Billeci
9	Diakoniestation Marl	Brassertstr. 44	Thomas Deuringer
10	DRK Soziale Dienstleistun- gen Vest gGmbH	Loekamptor 1-3	Amicus Verwaltungs GmbH
11	EOS Pflege team GmbH	Neulandstr. 97	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH
12	Glückauf Pflegedienst	Ovelheider Weg 14	Casacura Pflegedienst AG
13	HumanitasPflege	Haselnussweg 7	CuraMed Pflege team Marl GmbH
14	Inkra Krankenpflegedienst Marl-Dorsten	Heinrich-Heine-Str. 9	Gabriel Colga
15	lifepius Nordrhein-Westfa- len Pflege GmbH Ambu- lant Marl	Bergstr. 21	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH
16	Palliativteam Diakoniesta- tion Marl	Brassertstr. 44	DRK Soziale Dienstleistungen Vest gGmbH
17	Pflegedienst Alkan UG	Daimlerstr. 1	EOS Pflege team GmbH
18	Pflegedienst Baudach	Loestr. 32	Glückauf Pflegedienst Muharrem Akar
19	Pflegedienst Bednarski GmbH	Bergstr. 171	
20	Pflegedienst Mensch GmbH	Lipper Weg 60	Inkra Krankenpflegedienst Marl-Dorsten GbR

Marl

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Alternativ wohnen
21	Pflegedienst Senel	Carl-Duisberg-Str. 51	lifelplus Nordrhein-Westfalen Pflege GmbH
22	Pflegeteam am Silvertbach UG	Spechtstr. 32	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH
23	Privater Sozialer Dienst	Kolberger Str. 1	Pflegedienst Alkan UG
24	Sophias & Monikas Pfler- geteam GmbH	Loestr. 34	Pflegedienst Baudach
25	terraMed Pflege GmbH	Barkhausstr. 30	Pflegedienst Bednarski GmbH

Oer-Erkenschwick

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	AWO Seniorenzentrum "Auf dem Kolven"	Auf dem Kolven 9	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	80
2	Diakonie Matthias-Claudius-Zentrum	Halluinstr. 26-28	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	143
3	Seniorenstift An der Haard	Ewaldstr. 75	Seniorenstift An der Haard GmbH	80
4	Seniorenzentrum Marienstift gGmbH	Recklinghäuser Str. 30	Marienstift gGmbH	111

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Haus am Ziegeleitor	Hauptstandort	Am Ziegeleitor 2	von Bodelschwingsche Stiftung Bethel, Bethel.regional	24
2	Kaller-Haus	Hauptstandort	Klein-Erkenschwicker-Str. 138a	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	39
		Nebenstandort	Klein-Erkenschwicker-Str. 138b		1
		Nebenstandort	Klein-Erkenschwicker-Str. 138c		2
3	Wohnheim am Schillerpark	Hauptstandort	Am Schillerpark 1	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Wohnen gGmbH	24
		Nebenstandort	Pniewystr. 20		12

Tagespflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Tagespflege für Senioren St. Agnes	Ludwigstr. 6b	Caritasverband Ostvest e.V.	14
2	Tagespflege im "Matthias-Claudius-Zentrum"	Halluinstr. 26-28	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	15
3	Tagespflege Am Rathaus GmbH	Kirchstr. 1	Tagespflege Am Rathaus GmbH	26

Oer-Erkenschwick

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Oer-Erkenschwick EG	Horneburger Str. 120	Humanika Pflegedienst GmbH	12
2	Oer-Erkenschwick OG	Horneburger Str. 120	Humanika Pflegedienst GmbH	12

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Wohneinheiten
1	Altenwohnungen "HalluinstraÙe"	Halluinstr. 26	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	21
2	Hausgemeinschaft Calluna	Am Förderturm 2	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	5
3	Service-Wohnen GoethestraÙe	Goethestr. 4	Caritasverband Ostvest e.V.	8
4	Service-Wohnen Haus Barbara	Ludwigstr. 7a	Caritasverband Ostvest e.V.	27
5	Service-Wohnen LudwigstraÙe	Ludwigstr. 6	Caritasverband Ostvest e.V.	11
6	Service-Wohnen LudwigstraÙe	Ludwigstr. 6b	Caritasverband Ostvest e.V.	5

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:
1	Ambulante Pflege Caritaszentrum Oer Erkenschwick	Ludwigstr. 6	Caritasverband Ostvest e.V.
2	Ambulanter Pflegedienst Amica	Schachtstr. 19 a	Ambulanter Pflegedienst Amica
3	Birgit Gabriel Pflegedienst	Ludwigstr. 72	Birgit Gabriel-Hülsewede
4	Diakoniestation Oer - Erkenschwick	Halluinstr. 26	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH
5	Pflegeteam Perlik& Ströse GmbH	An der Aue 26	Pflegeteam Perlik& Ströse GmbH
6	Symbios Häusliche Krankenpflege GbR	Konrad-Adenauer-Str. 11 a	Symbios Häusliche Krankenpflege

Recklinghausen

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Altenheim St. Johannes	Lülfstr. 17	Altenheim St. Johannes gem. GmbH	77
2	AWO Seniorenzentrum Recklinghausen	Wildermannstr. 79	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	171
3	Caritashaus St. Hedwig	Im Romberg 28	Caritasverband für die Stadt Recklinghausen	102
4	Caritashaus Schwester Reginalda gGmbH	Weißenburgstr. 20	Caritashaus Schwester Reginalda GmbH	80
5	Caritashaus St. Gertrudis	Heidestr. 29	Caritasverband für die Stadt Recklinghausen	39
6	Caritashaus St. Michael	Michaelstr. 3	Caritasverband für die Stadt Recklinghausen	80
7	Diakonie Haus Abendsonne	Auf dem Graben 8	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	101
8	Haus der Begegnung an der Hubertusstraße Recklinghausen GmbH	Castroper Str. 88	Haus der Begegnung an der Hubertusstraße Recklinghausen GmbH	80
9	Haus Evergreen Recklinghausen	August-Cohaupt-Str. 21	evergreen Pflege- und Betreuungszentrum Recklinghausen GmbH	80
10	Karl-Pawlowski-Altenzentrum	Windthorststr. 10	Ev. Johanneswerk gGmbH	118
11	Luisenstift	Feldstr. 70	Seniorenzentrum Feldstrasse GmbH & Co. KG	66
12	Seniorenzentrum Grullbad	Hochstr. 52	Seniorenzentrum Grullbad gGmbH	127
13	Seniorenzentrum Sandershof	Am Sandershof 12	Brüninghoff Suderwich GmbH & Co. KG	82
14	Seniorenzentrum Suderwich	Henrichenburger Str. 55	Brüninghoff Suderwich GmbH & Co. KG	84
15	Wohn und Pflegezentrum Hohbrink	Hohbrink 1	Pflegeeinrichtungen Kirsch KG	80

Recklinghausen

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Haus Lea	Nebenstandort	St.-Suitbert-Platz, 13	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	8
		Nebenstandort	Rottstr., 17		2
2	Haus Regenbogen, Johanneswerk Wohnverbund Recklinghausen	Hauptstandort	Wasserbank, 46 - 50	Ev. Johanneswerk gGmbH	35
		Nebenstandort	Marienstraße, 9		14
		Nebenstandort	Marienstraße, 54a		7
		Nebenstandort	Langobardenstraße, 5		8
3	Wohnheim Recklinghausen-Süd	Hauptstandort	Alte Grenzstraße, 136	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Wohnen gGmbH	24
		Nebenstandort	Im Romberg, 48		6
		Nebenstandort	Hans-Böckler-Str., 20		7
		Nebenstandort	König-Ludwig-Str., 166		1
		Nebenstandort	Glückaufstraße, 25		12
4	Wohnstätte die Schleuse mit Aussenwohngruppe Strünkedestraße	Hauptstandort	Schleusenstraße, 7	Lebenshilfe mitte vest e.V.	38
		Nebenstandort	Strünkedestraße, 2		12
5	Wohnstätte Lisa Naß Haus mit Aussenwohngruppe Wickingstraße	Hauptstandort	Herbertstraße, 4	Lebenshilfe mitte vest e.V.	26
		Nebenstandort	Wickingstraße, 18		8

Kurzzeitpflege

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Werner Brungs	Markt 17	Bonifatius Seniorendienste GmbH	17

Hospiz

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Hospiz zum hl. Franziskus	Feldstr. 32	Hospiz zum hl. Franziskus gGmbH	11

Recklinghausen

Tagespflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Tagespflege Am Paulusan-ger	Herner Str. 10	Diakonisches Werk in Recklinghau-sen - Diakoniestation gGmbH	18
2	Tagespflege im "Haus Abendsonne"	Auf dem Graben 8	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	12
3	Tagespflege im Landhaus	Zechenstr. 43	Tagespflege im Landhaus Pantför-der GmbH	24
4	Tagespflege Intensivpflege KAI GmbH Brüninghoff	Brüninghoff 51	Intensivpflege-KAI GmbH	15
5	Tagespflege Marktquartier	Markt 17	Bonifatius Seniorendienste GmbH	15
6	Tagespflege Rosengarten	Dorstener Str. 102 a	Service GmbH Rosengarten	11
7	Tagespflege St. Johannes	Lülfstr. 9	Altenheim St. Johannes gem. GmbH	14

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Haus Vivet	Hertener Str. 10	Pflegedienst Pro Vivet 24 UG	6
2	Intensivpflege-KAI GmbH	Brüninghoff 51	Intensivpflege-KAI GmbH	6
3	WG "Haus Atemzeit"	Röntgenstr. 39	365° Häusliche Kranken- und Fach-pflege M. Weiß GmbH	11
4	WG "Haus Klara"	Röntgenstr. 12	365° Häusliche Kranken- und Fach-pflege M. Weiß GmbH	8
5	WG "Haus Vest"	Dorstener Str. 153	365° Häusliche Kranken- und Fach-pflege M. Weiß GmbH	12
6	Wohnen am Elper Weg / Gelbe WG	Elper Weg 89c	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH	8
7	Wohnen am Elper Weg / Grüne WG	Elper Weg 89c	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH	8
8	Wohnen am Elper Weg / Rote WG	Elper Weg 89c	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen; Diakoniestationen gGmbH	8

Recklinghausen

Werkstätten für behinderte Menschen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Plätze
1	Werkstatt Recklinghausen Süd	Hauptstandort	Alte Grenzstr. 90	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	476
2	Wissenswerk	Nebenstandort	Alte Grenzstr. 90	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	158
3	Werkstatt Hubertusstraße	Nebenstandort	Herner Str. 47	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	24
4	Förderturm 1	Nebenstandort	Hubertusstr. 35b und 41b	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	80
5	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	Nebenstandort	Hans-Böckler-Straße 22	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	0

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
1	Altenwohnungen "Elper Weg"	Elper Weg 89 a-b	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	15
2	Altenwohnungen "Paulsörter"	Paulsörter 20	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen Altenheime gGmbH	11
3	Hohbrink 2	Hohbrink 2	W. und G. Schettler GmbH & Co. KG	20
4	Residenz am Kuniberg - Wohnen mit Service	Im Kuniberg 73	Erbengemeinschaft Geschwister Schwartz	28
5	Residenz am Kuniberg - Wohnen mit Service	Lipperlandstr. 14	Erbengemeinschaft Geschwister Schwartz	27
6	Service GmbH Rosengarten	Dorstener Str. 102a	Service GmbH Rosengarten	49
7	Service Wohnen I	Weißenburgstr. 2	Elisabeth Krankenhaus GmbH	24
8	Service Wohnen II	Weißenburgstr. 1	Elisabeth Krankenhaus GmbH	16
9	Service Wohnen III	Bochumer Str., 93a	Elisabeth Krankenhaus GmbH	10
10	Service-Wohnen im Haus Johannes	Lülffstr. 9	Altenheim St. Johannes gem. GmbH	7
11	Wohnen am Festspielhaus	Josef-Wulff-Str. 75	neio Immobilien GmbH & Co. KG	50

Recklinghausen

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI)

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:
1	ABELLA Pflege GmbH	Auf den Flachsbeckwiesen 31	ABELLA Pflege GmbH
2	Aktivpflege24	Herner Str. 44	Aktiv Pflege 24 GbR
3	Alten- und Krankenpflege, Betreuung	Ehlingstr. 65	Alten- und Krankenpflege, Betreuung
4	Alternativer patientenorientierter Pflegedienst	Königswall 16-18	Alternativer patientenorientierter Pflegedienst
5	amb Pflegeprofis Vest	Hochstr. 100	
6	Ambulante Alten- und Krankenpflege; Grimm & Partner GbR	Kurfürstenwall 19	Ambulante Alten- und Krankenpflege; Grimm & Partner GbR
7	Ambulante Hauskrankenpflege AURA	Dortmunder Str. 26	Pflege
8	Ambulante Pflege Rosengarten	Dorstener Str. 102	Service GmbH Rosengarten
9	Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst Grata	Christine-Englerth-Str. 11	Grata Pflegedienst
10	Ambulanter Gesundheitspflegedienst Süd GmbH	Siemensstr. 9	Ambulanter Gesundheitspflegedienst Süd GmbH
11	Amilisa Recklinghausen	Bochumer Str. 246	Amilisa GmbH
12	Atemkraft Intensivpflege GmbH	Kaiserwall 17	Atemkraft Intensivpflege GmbH
13	Betreuungsdienste im Vest Jörg Eberhardt	Herner Str. 60	Betreuungsdienste im Vest Jörg Eberhardt
14	careful-service GmbH-Häusliche 24h-Betreuung + Pflege	August-Schmidt-Ring 9	careful-service GmbH, amb. Pflegedienst
15	Caritas Pflegedienst CaRe Recklinghausen	Weißenburgstr. 2	Caritasverband für die Stadt Recklinghausen
16	Diakoniestation Recklinghausen gGmbH	Hohenzollernstr. 72	Diakonisches Werk in Recklinghausen - Diakoniestation gGmbH
17	Die Pflegeeule UG (haftungsbeschränkt)	Tiroler Str. 52	UG (haftungsbeschränkt)
18	Famcura GmbH	Dortmunder Str. 14	Famcura GmbH
19	Hake Ambulante Krankenpflege	Vorderbruchstr. 38a	Hake Ambulante Krankenpflege

Recklinghausen

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
20	H-A-P GmbH Häusliche ambulante Pflege	Bochumer Str. 101	H-A-P GmbH Häusliche ambulante Pflege
21	Häuslicher Pflegedienst Siering Inhaberin Ulrike Siering	Lülfstr. 22	Häuslicher Pflegedienst Siering Inhaberin Ulrike Siering
22	Hospiz z. hl. Franziskus; Palliativer Pflegedienst -Palliative Care-	Feldstr, 36	Hospiz zum hl. Franziskus gGmbH
23	Humanitas Pflegedienst GmbH, Standort Recklinghausen	Wickingstr. 5	HUMANITAS Pflegedienste GmbH
24	Lebensglück GmbH	Mühlenstr. 58	Pottglück GmbH
25	Mehrgenerationenpflege	Marienstr. 64	Mehrgenerationenpflege UG
26	Mi-Care Pflegedienst GmbH	Westfalenstr. 83	MiCare Pflegedienst
27	Mobile Pflegeambulanz im Vest GmbH	Westfalenstr. 53	"Mobile Pflegeambulanz im Vest"
28	N&R Care GmbH ambulanter Pflegedienst i. Gr.	Paulusstr. 36	N&R Care GmbH - ambulanter Pflegedienst i.Gr.
29	Pflege&WundTeam	Königswal, 14	Pflege&WundTeam
30	Pflegedienst 67 am RUHR Campus GmbH	Sickingmühler Str. 96	Pflegedienst 67 am RUHR Campus GmbH
31	Pflegedienst Pro Vivet 24 UG	Herzogswall 39	Pflegedienst Pro Vivet 24 UG
32	Pflegedienst Udine	Hochlarmarkstr. 139	Pflegedienst Udine
33	Pflegeteam im Ruhrgebiet UG	König Ludwig St. 24	Pflegeteam im Ruhrgebiet UG
34	Pro Air 24 GmbH	Herzogswall 39- 41	Pro Air 24 GmbH Intensiv- und Beatmungspflege
35	Pro-Fix Hauswirtschafts- und Betreuungsdienst	Blitzkuhlenstr. 81	Pro-Fix Hauswirtschafts- und Betreuungsdienst e.V.
36	Shala Avdi	Eichenweg 2	Shala Avdi
37	Uwe Paluch	Blitzkuhlenstr. 13	GBR
38	VitalCura Acquico Omega GmbH - Med Mobil	Zechenstr. 43	VitalCura Acquico GmbH

Recklinghausen

Ambulanter Dienst mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Assistenz in Eigener Wohnung im Wohnverbund Recklinghausen	Wasserbank 46-50	Ev. Johanneswerk gGmbH
2	BR CITYPFLEGE GmbH	Tiroler Str. 52	BR CITYPFLEGE GmbH

Waltrop

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Altenheim St. Peter	Hilberstr. 50	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH	99
2	AWO SZ Waltrop - Alte Berginspektion	Dortmunder Str. 146	AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V	80
3	Seniorenzentrum Hirsch-kamp GmbH & Co. KG	Neuer Weg 20	Seniorenzentrum Hirschkamp GmbH & Co. KG	48

Besondere Wohnformen der Eingliederungshilfe

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Haus Lea	Nebenstandort	Dorf Müllerstr., 2	Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft Marl gGmbH	8
		Nebenstandort	Hochstr., 62		5
2	Wohnstätte der Lebenshilfe Waltrop e. V.	Hauptstandort	Tinkhofstraße, 9	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	23
		Nebenstandort	Zum Gehölz, 16		9

Tagespflegeeinrichtungen

	Name	Adresse	Leistungsanbieterende:	Platzzahl
1	Lange Tagespflege	Dortmunder Str. 22	Lange Pflege - Ihr Centrum für amb. Dienste	12
2	Tagespflege für Senioren am Klarahaus	Hilberstr. 52	Caritasverband Ostvest e.V.	15
3	Tagespflege Herdicksbach	Am Herdicksbach 3	Barbara Steinweg	18
4	Tagespflege Tatjana Klaukien	Isbruchstr. 14	Pflegeteam-Klaukien GmbH	10

Waltrop

Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Platzzahl
1	Demenz Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 89 1OG / Amarigo WG5	Leveringhäuser Str. 89	Amarigo GmbH	8
2	Demenz Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 89 2OG / Amarigo WG6	Leveringhäuser Str. 89	Amarigo GmbH	8
3	Demenz Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 91 1OG / Amarigo WG8	Leveringhäuser Str. 91	Amarigo GmbH	8
4	Demenz Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 91 2OG / Amarigo WG9	Leveringhäuser Str. 91	Amarigo GmbH	8
5	Demenz Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 91 EG / Amarigo WG7	Leveringhäuser Str. 91	Amarigo GmbH	8
6	Demenz Wohngemeinschaft Wilhelmstr. 10 1OG / Amarigo WG2	Wilhelmstr. 6	Amarigo GmbH	8
7	Demenz Wohngemeinschaft Wilhelmstr. 10 Erdg. / Amarigo WG1	Wilhelmstr. 6	Amarigo GmbH	8
8	Wohngemeinschaft Levringhäuser Str. 89 Erdg. / Amarigo WG 4	Leveringhäuser Str. 89	Amarigo GmbH	8
9	Wohngemeinschaft Wilhelmstr. 10, 2.OG / Amarigo WG3	Wilhelmstr. 10	Amarigo GmbH	6

Servicewohnen

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:	Wohneinheiten
1	Betreutes Wohnen für Senioren	Dorf Müllerstraße, 8	Caritasverband; Waltrop/Oer-Erkenschwick e.V	20
2	Hausgemeinschaft Zukunftshaus Möllerstraße	Möllerstraße, 8	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.	11
3	Service-Wohnen Bahnhofstraße	Bahnhofstraße, 34	Caritasverband Ostvest e.V.	11
4	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH, Klarahaus	Hilberstraße, 52	Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH	29

Werkstatt für behinderte Menschen

	Name	Standort	Adresse	Leistungsanbieter:	Plätze
1	Werkstatt Waltrop	Nebenstandort	Zur Pannhütt 53	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	192
2	Autismuszentrum Waltrop	Nebenstandort	Unterlippe 27	Recklinghäuser Werkstätten gGmbH	24

Waltrop

Ambulante Dienste mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Ambulante Pflege Caritaszentrum Waltrop	Dorfmüllerstr. 8	Caritasverband Ostvest e.V.
2	ambulante Pflege, Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften mit unterschiedlichen Krankheitsbildern nach dem Amarigo Konzept	Leveringhäuser Str. 89	Amarigo GmbH
3	Grundpflege	Kukelke 1 und 3	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V
4	Häusliche Alten- und Krankenpflege; Sonnenschein Wißemann GmbH	Dortmunder Str. 111	Häusliche Alten- und Krankenpflege Sonnenschein; Olaf Wißemann GbR
5	Lange Pflege - Ihr Centrum für amb. Dienste	Leveringhäuser Str. 118	Lange Pflege - Ihr Centrum für amb. Dienste
6	Pflege und Gesundheitszentrum Waltrop UG	Münster Str. 2	Pflege und Gesundheitszentrum Waltrop UG
7	Pflegedienst 2 Herzen GmbH i.G./Ambulante Pflege nach SGB XI & V (Inklusive Betreuungs- und Entlassungsleistungen)	Rösterstr, 4	Pflegedienst 2 Herzen GmbH i.G.
8	Pflegedienst von Herz zu Herz	Riphausstr. 1	Pflegedienst von Herz zu Herz
9	Pflegeteam-Klaukien GmbH	An der Zechenbahn 10	Pflegeteam-Klaukien GmbH

Waltrop

Ambulanter Dienst mit Leistungsvereinbarung nach §§ 123 ff. SGB IX

	Name	Adresse	Leistungsanbieter:
1	Ambulant Betreutes Wohnen	Landabsatz 10	Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V.



**Kreis
Recklinghausen**